Düsseldorf
EXPRESS
Samstag, 21. November 2020 1,20 €

Keller-Duell gegen Sandhausen

Seite 11

5 EXPRESS-Top-Storys

Die Drogen-Rentner aus der Voreifel

In Kuchenheim roch es nicht nach Plätzchen Seite 6

Mehrweg-Behälter für die Gastronomie

Das fordert Umweltministerin Schulze Seite 3

Trauer um Star-Frisör Udo Walz (76)

Er starb in einer Berliner Klinik Seite 9

Kannibalismus? Mathe-Lehrer festgenommen

Ungeheuerliche Vorwürfe Seite 5

Silvester-Feiern dieses Jahr nicht möglich

Kanzleramts-Chef Braun im Interview Seite 2

Düsseldorfer blieb auf Arzt-Kosten sitzen

Stolper-Falle E-Scooter

Operierte Hüfte verletzt +++ Warum dem Rentner nichts erstattet wurde: Seite 20

EXPRESS-Redakteur Christian Knop

Ich sach mal so … die EXPRESS-Kolumne

Ein Blick, der zu weit geht …

Die Puls-Uhr zeigt 168 Schläge pro Minute, eine Stunde Fahrzeit, einen aktuellen Verbrauch von 600 Kalorien und 18,6 gestrampelte Kilometer. Pause oberhalb von Untereschbach im Bergischen Land. Björn zeigt auf den Horizont und sagt: „Guck mal, da ist Düsseldorf!“ Hä? Geradeaus klare Sicht auf die Skyline von Köln. Dom, LVR-Turm, Lanxess-Arena. Und ein bisschen rechts davon? Tatsächlich, schemenhaft, aber deutlich erkennbar – der Düsseldorfer Fernsehturm. Runde 35 Kilometer Luftlinie. Vor zwei Monaten wäre dies nicht möglich gewesen, jedoch nicht wegen keiner klaren Sicht. Vor zwei Monaten standen an dieser Stelle noch Bäume. Diese haben der trockene Sommer und der Borkenkäfer auf dem Gewissen. Der Kahlschlag sorgt nicht nur an dieser Stelle für große Lücken, wie der NRW-Lagebericht (Seite 4) beweist und beim Hinschauen weh tut. In diesem Fall mal egal, was da in der Ferne zu sehen ist.

Der Witz

Wütender Kunde: „Ich will sofort den Chef dieses Saftladens sprechen!“ Sekretärin: „Ist leider nicht da.“ „Das kann ja gar nicht sein“, tobt der Mann, „ich habe ihn doch soeben durchs Fenster gesehen!“ „Mag sein“, sagt die Sekretärin, „er Sie aber auch.“

Wetter in Düsseldorf

Wolkenverhangen. In der Nacht 5°.

9°

www.express.de
Redaktion 0211/13 93 0
express.duesseldorf
duesseldorf@express.de

TV-Tipp ARTE 20.15 Uhr

Vom Schreiben und Denken

Die Dokumentation geht der Bedeutung der Schriftkunst für die Entwicklung der Menschheit nach.

Düsseldorf, Nr. 279 Jahrgang 58
Dü **** F 1377
60047
4 190137 701201

Nicht mehr bei Sinnen

Kommentar von Daniel Killy

Nein, das ist kein abgelehntes Drehbuch für „House of Cards“, das ist Realität. Donald Trumps Anwälte Rudy Giuliani und Sidney Powell behaupteten allen Ernstes, Wahlmaschinen aus 28 Bundesstaaten seien „manipuliert“ gewesen. Dahinter steckten Venezuelas Ex-Diktator Hugo Chávez (2013 gestorben) und dessen Nachfolger Nicolás Maduro. Die hätten beauftragt, die Software auf Biden zu drehen. Gefälscht worden sei in Europa, das US-Militär habe Server in Deutschland beschlagnahmt. Auch George Soros, der liberale Milliardär, Feindbild Nummer eins der US-Rechten, habe seine Finger im Spiel. Etwas jüdische Weltverschwörung in Gestalt von Soros gehört halt dazu bei diesen Narrativen des Irrsinns.

Dass die Trump-Getreuen in ihrem Kampf um die verlorene Macht nicht mehr bei Sinnen sind, ist das eine. Das Problem ist nur: Millionen Trump-Wähler glauben jedes einzelne verschwörerische Wort, das zu ihnen dringt. Was Giuliani und Co. betreiben, ist also der gezielte Versuch, die Demokratie zu demontieren. Es könnte gut sein, dass die künftige Biden-Administration darauf mit einer Anklage wegen Hochverrats reagiert.

schnell schneller EXPRESS

Foto: Marwan Ali/AP

Äthiopische Flüchtlinge in der Region Qadarif im Sudan.

Konflikt in Äthiopien

Fluchtdrama im Sudan

Genf – Durch den militärischen Vormarsch der äthiopischen Regierung gegen die Region Tigray bahnt sich im Nachbarland Sudan eine Flüchtlingskrise an. Die UN stellen sich auf 200 000 Flüchtlinge ein, sagten Vertreter des UN-Flüchtlingshilfswerks UNHCR, der Unicef und des Welternährungsprogramms WFP.

Ursula von der Leyen

Fortschritt bei Handelspakt

Brüssel – EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen sieht wichtige Fortschritte in den Verhandlungen mit Großbritannien über einen Handelspakt nach dem Brexit. „Nach schwierigen Wochen mit sehr, sehr langsamen Fortschritten sehen wir jetzt mehr Fortschritt.“

Portugal

Notstand bis 7. Dezember

Lissabon – Nach einem Rekord an Neuinfektionen hat Portugal den Dienstag auslaufenden Corona-Notstand um zwei Wochen bis zum 7. Dezember verlängert. Das Parlament billigte gestern in Lissabon einen entsprechenden Antrag von Präsident Marcelo Rebelo de Sousa.

Oppositionsführer

Tansania-Hilfe stoppen

Brüssel – Tansanias Oppositionsführer Tundu Lissu hat die internationale Gebergemeinschaft zur Zurückhaltung in seiner autoritär regierten ostafrikanischen Heimat aufgefordert. „Dieses Regime muss vor der Welt bloßgestellt werden“, forderte der in Belgien lebende Oppositionelle.

Berg-Karabach

Aserbaidschan rückt ein

Foto: Sergej Grits/AP

Agdam ist jetzt unter Kontrolle von Aserbaidschan.

Moskau – Aserbaidschan hat die Kontrolle über den ersten von Armeniern geräumten Bezirk um die Kaukasusregion Berg-Karabach übernommen. Nachdem Truppen gestern in das an Berg-Karabach angrenzende Agdam einrückten, sagte Präsident Ilham Aliyev stolz: „Agdam ist unser!“

Wahlniederlage von Trump

Giuliani: Toter Diktator Chavez ist verantwortlich

New York – Donald Trumps Privatanwalt Rudolph Giuliani sorgt weiter für Wirbel: Jetzt behauptete er, Venezuelas längst toter Diktator Chavez und der heutige Staatschef Maduro hätten über eine Firmenbeteiligung die Software der Wahlmaschinen zugunsten Joe Bidens beeinflusst.

So erreichen Sie uns EXPRESS

EXPRESS-Düsseldorf, Königsallee 27, 40212 Düsseldorf
Leser-Reporter: leserreporter-D@express.de

Anzeigen-Service
Tel.: 02 11/83 82 22-22
Fax: 02 11/83 82 22-15
anzeigen-d@express.de

Abonnenten-Service
Tel.: 08 00/1 452 452 (kostenlos)
leserservice-d@express.de
abo-shop.express.de/duesseldorf

02 11/1 39 30
duesseldorf@express.de
express.duesseldorf
express.de/whatsapp

Interview mit Kanzleramtschef Braun

„Nicht die Zeit, um groß zu feiern“

Berlin – Er ist eine zentrale Figur in der Regierung: Kanzleramtsminister Helge Braun (48). Der promovierte Mediziner hat ein wichtiges Wort bei den Corona-Maßnahmen von Bund und Ländern mitzureden, Eva Quadbeck und Daniela Vates sprachen mit Braun über den kommenden Mittwoch der Lockdown-Entscheidungen, Corona und Feiertagsvorlieben.

Für das letzte Fest des Jahres allerdings sieht Braun schwarz.

Herr Braun, wie feiern Sie Weihnachten?

Wie jedes Jahr in sehr kleinem familiären Kreis.

Und wollen Sie Silvester mit Feuerwerk feiern?

Nein, es ist nicht die richtige Zeit, um Silvester groß zu feiern. Das wird in diesem Winter nicht möglich sein.

Wie sollen Weihnachtsfeiern aussehen, wenn Sie Kontaktbeschränkungen empfehlen? Mit zwei Großelternpaaren kommen viele Familien auf mindestens drei Haushalte.

Es ist für mich nicht vorstellbar, dass die Großeltern an Weihnachten nicht mitfeiern. Deswegen muss man besondere Sorgfalt walten lassen. Wichtiger als die Anzahl der Menschen, die zusammenkommen, ist, dass man vorher seine Kontakte reduziert und darauf achtet, dass niemand Symptome hat.

Die Kanzlerin hat eine langfristige Strategie im Kampf gegen Corona angekündigt. Heißt das, der Teil-Lockdown wird bis ins kommende Frühjahr hinein verlängert?

Wenn man sich das Infektionsgeschehen anschaut, ist es völlig klar, dass wir im Dezember noch weit entfernt sein werden vom angestrebten Inzidenzwert von maximal 50 Neuinfektionen in sieben Tagen pro 100 000 Einwohner. Der bleibt unser Ziel. Deswegen werden wir weiter Beschränkungen brauchen.

Zusätzliche?

Was wir für den November beschlossen haben, hat die Infektionsdynamik gebrochen. Aber es hat noch nicht dazu geführt, dass die Zahlen nach unten gehen. Deswegen müssen wir sehen, wo wir weiter Kontakte reduzieren können. Die hohen Infektionsraten bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen müssen wir senken, denn sie tragen wesentlich zur Verbreitung der Infektion bei. An diesem Punkt gilt es anzusetzen. Darüber werden wir am Mittwoch mit den Ministerpräsidenten sprechen.

Warten Sie darauf, dass die Länder etwas vorlegen oder gibt es ein gemeinsames Papier?

Wir werden ein gemeinsames Konzept entwickeln.

Sie empfehlen die Halbierung von Klassen. Woher kommen die zusätzlich nötigen Lehrer?

Wir wollen Schulen nicht schließen. Dafür müssen wir Unterricht und Infektionsschutz bestmöglich zusammenbringen. Da ist Kreativität gefragt. In größeren Räumen lassen sich Abstandsregeln leichter einhalten. Wo es die in den Schulen nicht gibt, lässt sich in Bürgerhäuser und Kinosäle ausweichen. Ältere Schüler ließen sich ins Homeschooling schicken. Das ist alles machbar.

Wenn die Beschränkungen verlängert werden, werden dann auch die Hilfen etwa für die Veranstaltungsbranche verlängert?

Wenn Beschränkungen weiter notwendig sind, wollen wir alles tun, was in den öffentlichen Haushalten verantwortbar ist, um unverschuldete Härten für wirtschaftliche Existenzen abzufedern.

Den Gesundheitsämtern gelingt es seit Wochen nicht, Kontakte von Infizierten ausreichend nachzuverfolgen. Haben Sie da aufgegeben?

Die vollständige Nachverfolgung von Kontakten muss unser Ziel bleiben. Nur wenn wir das schaffen, stabilisiert sich das Infektionsgeschehen. Sonst helfen wie jetzt nur noch teure Beschränkungen. Allerdings ist auch schon viel passiert: Es arbeiten mittlerweile Tausende Menschen in der Kontaktnachverfolgung. Vor der Pandemie hatten die Gesundheitsämter dafür praktisch kein Personal.

Häufig wird darüber geklagt, dass die Corona-Warn-App nicht gut genug funktioniere. Braucht es neue Komponenten oder eine zentrale Datenspeicherung?

Die Entscheidung für den dezentralen Ansatz war absolut richtig. Die dezentrale Lösung sichert den Datenschutz. Deshalb wird eine zentrale Datenhaltung von den Betriebssystemherstellern auch nicht unterstützt.

Ist angesichts der Proteste gegen die Corona-Maßnahmen eine Verschärfung überhaupt vermittelbar?

Ich bin davon überzeugt, dass der weit überwiegende Teil unserer Bevölkerung die Maßnahmen unterstützt. Die Zahlen der verfügbaren Intensivbetten sinkt. Die Todeszahlen steigen – auf derzeit 300 täglich. In der Schweiz sind mittlerweile alle Intensivbetten belegt. Dort wird nun abhängig vom Lebensalter und von Vorerkrankungen entschieden, wer vordringlich behandelt wird. Es gibt einen breiten Konsens in der Gesellschaft, dass wir das vermeiden wollen.

Ist die Triage in Deutschland ausgeschlossen?

Wenn ein Gesundheitssystem überlastet ist, kann man die Triage nicht ausschließen.

Kritiker sagen, die Regierung verbreite Angst, schränke die Freiheit ein und schade der Wirtschaft.

Die Freiheit endet, wo sie das Leben anderer gefährdet. Und es geht nicht um Angst, sondern darum, Fakten zur Kenntnis zu nehmen. Nicht die Beschränkungen verursachen wirtschaftlichen Schaden, sondern die Pandemie. Er ist umso höher, je weniger man sie in Schach hält.

„Die Freiheit endet, wo sie das Leben anderer gefährdet“: Helge Braun (CDU), Chef des Bundeskanzleramts.

Foto: Florian Gaertner/photothek.net

Umweltministerin Schulze kämpft gegen Müllberge

Mehrweg-Pflicht für Gastronomie

Verpackungen landen oft auf der Straße. Dieser Müllberg entstand vor einem Schnellrestaurant in Köln. Fotos: dpa

Im Corona-Lockdown endet der Restaurant-Besuch leider schon vor der Tür unseres Lieblings-Italieners oder Burger-Ladens. Viele Gastronomen bieten ihre Speisen in der Krise notgedrungen zum Mitnehmen an. Doch das bedeutet meistens auch viel Verpackungsmüll: Wir tragen Behältnisse aus Kunststoff mit nach Hause. Bundesumweltministerin Svenja Schulze (SPD) will der Vermüllung jetzt einen Riegel vorschieben und die Gastronomie zu Mehrweg-Verpackungen verpflichten.

VON FRANK SAWATZKI
frank.sawatzki@express.de

Cafés und Restaurants, die ihre Waren zum Mitnehmen anbieten, müssten dann auch wiederverwendbare Becher und Behälter im Angebot haben, wie die Ministerin im einem Interview mit dem Südwestrundfunk (SWR) sagte. Ausnahmen solle es nur für kleine Geschäfte mit weniger als drei Mitarbeitern geben.

„Diese ganze Mentalität - einmal nutzen, weg und hopp - das muss jetzt mal aufhören“, so Schulze. „Wir brauchen andere Angebote.“

Die gibt es bereits. Wie eine umweltfreundliche Lösung für To-go-Produkte aussehen kann, macht das Kölner Start-up Vytal vor: mit einem digitalisierten Mehrwegsystem für Essensverpackungen. Das „Schüssel-Sharing“ funktioniert über eine App, der Kunde nutzt das Behältnis kostenlos, muss es lediglich an eins der Vytal-Partnerrestaurants zurückgeben. Gerade sind das etwas mehr als 300 in Deutschland, die Teilnehmerzahl am zukunftsorientierten Modell wächst aber stetig.

Will der Mehrweg-Wirtschaft einen Ruck geben: Umweltministerin Svenja Schulze.

So sehen wiederverwertbare Boxen als Teil eines Mehrweg-Pfandsystems aus.

Was macht die herkömmlichen To-go-Verpackungen so umweltschädlich? Coffee-to-go-Becher mit Rührstäbchen, beschichtete Pizzakartons oder Pommesschalen bestehen aus Kunststoff oder aus Papier mit einer Kunststoffbeschichtung.

Für diese Verpackungen werden wertvolle Rohstoffe und Energie für eine sehr kurze Lebensdauer eingesetzt. Wir verbrauchen in Deutschland immer mehr Verpackungen, im Jahr mehr als 18 Millionen Tonnen oder 226 Kilogramm pro Kopf – so die Zahlen des Umweltbundesamtes.

Selbst pflanzliche Materialien wie Palmblätter, Zuckerrohr und Holz für To-go-Behälter sind in der Herstellung energieaufwendig und landen in der Regel in der Müllverbrennung, so die Verbraucherzentrale NRW.

Der Entwurf für die Novelle des Verpackungsgesetzes befindet sich momentan in der Anhörung. Dazu will das Umweltministerium auch die Ausnahmen beim Dosen- und Flaschenpfand streichen. Das heißt: Künftig soll auch auf Saft, Wein, Sektdosen, Mischgetränke und Spirituosen Pfand erhoben werden. Außerdem soll festgeschrieben werden, dass PET-Flaschen künftig mindestens zu einem Viertel aus recyceltem Plastik bestehen müssen.

„Dosen und Plastikflaschen haben nichts in der Umwelt zu suchen“, sagte Schulze dem SWR. „Wenn Sie ein Pfand haben, dann gibt es einen höheren Anreiz, sie zurückzubringen und eben nicht draußen liegenzulassen.“

Der Plan der Umweltministerin sieht laut SWR vor, dass das Gesetz schon im Sommer 2021 in Kraft tritt. Vorher müssen allerdings noch das Kabinett und der Bundestag zustimmen.

CORONA Die Zahlen auf einen Blick

	Köln	Düsseldorf	Bonn	Leverkusen	Rhein-Sieg-Kreis	Rhein-Erft-Kreis	Rheinisch-Bergischer Kreis
Aktuell Infizierte 20. Nov.	2416	1155	587	1027	1183	1206	497
Aktuell Infizierte 19. Nov.	2291	1083	557	1010	1239	1278	501
Aktuell Infizierte 18. Nov.							501
Genesene* 20. Nov.	14205	7935	3000	921	5536	4217	2420
Genesene* 19. Nov.	13968	7829	2957	891	5338	4039	2420
Genesene* 18. Nov.							2376
Todesfälle 20. Nov.	205	88	22	18	78	97	28
Todesfälle 19. Nov.	199	87	22	17	78	97	28
Todesfälle 18. Nov.							28

Letzte Aktualisierung: 21 Uhr

* Symptomfrei nach einer 14-tägigen Quarantäne von Erkrankten.

Grafik: Getty Images/iStockphoto, EXPRESS

schnell schneller EXPRESS

Beamte sichern in dem Wohnhaus Spuren.

Drei Frauen und ein Mädchen (11) verletzt

Messer-Angriff im Wohnhaus

Oberhausen – Ein Messermann (36) griff in einem Wohnhaus in Oberhausen vier Menschen an und verletzte sie. Eines der Opfer war die Lebensgefährtin des mutmaßlichen Täters (38), deren Tochter (11) ebenfalls verletzt wurde. Die beiden anderen Frauen (47 und 72) sind Nachbarinnen, die eingreifen wollten. Das Kind und zwei Frauen schwebten gestern noch in Lebensgefahr.

Koffer im Zug

Bombenalarm verschlafen

Mainz – Ein herrenloser Koffer in einem Zug von Koblenz nach Mainz hat einen größeren Polizeieinsatz ausgelöst. Ein Mann hatte ihn an seinem Sitzplatz abgestellt, war auf Toilette gegangen und anschließend im nächsten Waggon eingeschlafen.

Autofahrer (19) flog auf

Führerschein vom Zwilling

Iserlohn – Mit dem Führerschein seines Zwillingsbruders ist ein Autofahrer (19) in Iserlohn erwischt worden. Er selbst hatte keinen.

Festgenommen

Arzt tötete Patienten

Essen – Ein Oberarzt der Essener Uniklinik (44) soll zwei todkranken Männern (47 und 50) Medikamente verabreicht haben, die zu deren Tod führten. Er kam in Haft.

Gewissenlose Schmuggler

Papageien in Flaschen

Fakfak – In Indonesien hat die Polizei Dutzende Papageien befreit, die von Tierschmugglern in Plastikflaschen gestopft wurden. Viele exotische Vögel werden illegal eingefangen und als Haustiere verscherbelt.

Gericht kippt Quarantänepflicht

Münster – Das Oberverwaltungsgericht in NRW hat die Quarantänepflicht für Auslandsrückkehrer aus Corona-Risikogebieten gekippt. Die Richter in Münster gaben mit ihrem Eilbeschluss gestern einem Kläger aus Bielefeld Recht. Der Mann hatte sich Mitte November auf den Balearen aufgehalten und argumentiert, dass das Risiko einer Ansteckung mit dem Coronavirus dort geringer sei als an seinem Wohnort. Eine zusätzliche Infektionsgefahr durch seine Einreise sei nicht begründet. Das Gericht befand, dass die Pflicht zur Selbstisolierung „nicht geeignet sei“, einen nennenswerten Beitrag zur Eindämmung der Pandemie beizutragen, wenn in dem Reiseland ein geringeres Ansteckungsrisiko bestehe. Die Einreiseverordnung in NRW sieht vor, dass sich Rückkehrer aus Regionen, die als Risikogebiete eingestuft wurden, zehn Tage lang in Selbstisolation begeben müssen.

Düsseldorf EXPRESS

IMPRESSUM

Herausgeber: Alfred Neven DuMont †
Christian DuMont Schütte Isabella Neven DuMont

Blattmacher (ViSdP): Uwe Hoffmann (stellv. Chefredakteur), Christian Knop, Sonntag EXPRESS: Marie Schäfers; Chef vom Dienst: Christian Hautop; Vermischtes: Dirk Amarell; Köln: Ayhan Demirci (Stellvertreter), Chefreporter: Philipp Meckert; Sport: Oliver Reuter (verantw. Redakteur); Art Director: Florian Summerer; Produktion: Stefanie Odenthal (Stellvertreter); (alle wohnhaft in Köln).Bonn: Marion Steeger, Stefanie Monien (Stellvertreter), (wohnhaft in Bonn); Düsseldorf: Michael Kerst (wohnhaft in Düsseldorf).
express.de: Redaktionsleitung: Christian Spolders; Köln: Jan Wördenweber; Sport: Marcel Schwamborn, Uwe Bödecker (verantw. Redakteur); (alle wohnhaft in Köln).
Geschäftsf. Chefredakteur Newsroom: Carsten Fiedler

DÜSSELDORF-EXPRESS GmbH & Co. KG
Postfach 101132, 40002 Düsseldorf
Königsallee 27, 40212 Düsseldorf

Telefon: 02 11 / 13 93-0,
E-Mail: duesseldorf@express.de
Telefax Redaktion: 02 11 / 32 48 35

Geschäftsführer: Carsten Groß, Oliver Moll; Mediaverkauf: MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH: Karsten Hundhausen (gesamtverantwortlich), Matthias Litzenburger; Leiterin Vertrieb und Marketing: Birgit Rollesbroich; verantwortlich für den Düsseldorfer Lokalanzeigenteil: Daniel Poerschke.
Druck: Heider Druck GmbH, Bergisch Gladbach. Das Bezugsgeld enthält 5 % Mehrwertsteuer. Gültig: Anzeigenpreisliste Nr. 60 vom 1. Januar 2020, für Lokalinserenten Nr. 49 vom 1. Januar 2020 und unsere Allgemeinen und Zusätzlichen Geschäftsbedingungen. Erfüllungsort und Gerichtsstand, soweit gesetzlich zulässig, ist Düsseldorf. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr.
Für die Herstellung des EXPRESS wird Recycling-Papier verwendet.

Anzeigen-Service:
Tel. 02 11 / 83 82 22 22, Fax 02 11/83 82 22 38
E-Mail: anzeigen-d@express.de
Abonnenten-Service:
Tel. 08 00/1 45 24 52, Fax 0221/224-2332
E-Mail: leserservice-duesseldorf@express.de
Internet: www.express.de

Zustand der Wälder verschlechtert

NRW: Drei von vier Bäumen sind krank

Baumstümpfe gefällter Fichten liegen im Königsforst bei Bergisch Gladbach an einem Hang. Im dritten Jahr in Folge haben die Wälder in NRW gelitten. Foto: dpa

Düsseldorf – Dritte Sommerdürre in Folge, massenhafte Vermehrung des Borkenkäfers und Sturmfolgen: Der Zustand der Wälder in Nordrhein-Westfalen hat sich in diesem Jahr nach Angaben von Umweltministerin Ursula Heinen-Esser (CDU) weiter verschlechtert.

Der Anteil der erheblich geschwächten Bäume ist in NRW nach der jüngsten Erhebung von 42 Prozent im Jahr 2019 auf jetzt 44 Prozent gestiegen. Das machen die Experten an lichten Baumkronen aus, bei denen Blätter beziehungsweise Nadeln abgefallen oder viel zu gering ausgeprägt sind. 44 Prozent der Bäume mit einer deutlichen Kronenverlichtung ist der höchsten Wert seit dem Beginn der Erhebungen im Jahr 1984.

In unterschiedlichem Ausmaß seien drei von vier Bäumen nicht gesund. Der Anteil der Bäume ohne Schäden habe allerdings von 19 auf jetzt 23 Prozent zugenommen. „Hier ist ein ganz kleiner Lichtblick quer über alle Baumarten zu erkennen“, erklärte Heinen-Esser.

Am stärksten betroffen von Dürre und Borkenkäfern ist die Fichte, die nur ein flaches Wurzelsystem hat. Ohne ausreichend Wasser hat sie keine Möglichkeit, sich mit Harz gegen den Borkenkäfer zu wehren. Nachdem zunächst Fichtenwälder im Flachland betroffen waren, traten in diesem Jahr auch verstärkte Schäden im Bergland auf.

Auch der Zustand der Buche hat sich verschlechtert. Die Eiche hat sich dagegen in diesem Jahr leicht erholen können. Mit ihrem tief reichenden Wurzelsystem kann sie an in tieferen Bodenschichten gespeichertes Wasser herankommen.

Das Land NRW richtet nun die Förderung für private Waldbesitzer auf vielfältige und klimastabile Mischwälder aus - über 60 Prozent des Waldes in NRW sind in Privatbesitz. Nadelholz-Monokulturen hätten keine Zukunft. Auf den seit 2018 entstandenen Schadflächen sollen nach den Vorstellungen des Landes Mischwälder entstehen, die in der Regel aus mindestens vier Baumarten bestehen sollen, die zum Standort passen müssten. Heimische Baumarten sollen dabei den Kern der künftigen Waldgeneration bilden. Die Wälder, die in der Zukunft Bestand haben müssen, seien auch ein wichtiger Kohlendioxid-Speicher, betonte die Umweltministerin.

Die NRW-Naturschutzverbände Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND), Landesgemeinschaft Naturschutz und Umwelt (LNU) und Naturschutzbund Deutschland (Nabu) forderten gestern, dass das Land NRW in den eigenen Staatswäldern Vorreiter für eine natürliche Waldentwicklung sein müsse. Kurzfristig sollten mindestens 20 Prozent des Staatswaldes aus der Nutzung genommen werden.

Lockdown bis zum 20. Dezember?

Verlängerung zeichnet sich jetzt schon ab

Berlin – In den Beratungen zu den anstehenden Entscheidungen im Kampf gegen die Corona-Pandemie zeichnet sich eine Verlängerung des Teil-Lockdowns ab. Wie das Wirtschaftsmagazin „Business Insider“ unter Berufung auf Länderkreise berichtet, könnten die seit Anfang November geltenden Maßnahmen bis zum 20. Dezember verlängert werden.

Ist das Infektionsgeschehen nach Weihnachten nicht im Griff, sollen zudem nach Willen der SPD-geführten Länder und einiger CDU-Länder die Winterferien bundesweit bis 10. Januar verlängert werden. Zu weiteren Vorschlägen gehörten eine Ausweitung der Mund-Nasen-Bedeckung und neue Maßnahmen im Schulunterricht.

NRW-Ministerpräsident Armin Laschet (CDU) warb für scharfe Kontaktbeschränkungen. „Eine Familie darf sich nur noch mit zwei weiteren Personen aus einem anderen Hausstand treffen“, sagte er der „Stuttgarter Zeitung“ und den „Stuttgarter Nachrichten“.

Am Mittwoch wollen die Länderchefs zusammen mit Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) über das weitere Vorgehen entscheiden. Das RKI meldetet gestern 23 648 neue Corona-Infektionen binnen 24 Stunden – ein neuer Höchststand.

Foto: dpa

Es zeichnet sich ab, dass Bund und Länder den Teil-Lockdown am kommenden Mittwoch verlängern werden.

Menschenknochen im Wald

Kannibalismus-Verdacht! Mathe-Lehrer festgenommen

Berlin – Es ist ein grausames Verbrechen, dem Berliner Ermittler jetzt auf die Spur gekommen sind, nachdem sie Knochenteile untersucht hatten. Wurde ein vermisster Mann tatsächlich Opfer eines Kannibalen?

Das Verbrechen kam ans Licht, nachdem Spaziergänger in einem Waldstück in Berlin die Knochen gefunden hatten, die später als „skelettiertes Leichenteil" beschrieben werden. Fest steht: Es sind Überreste eines seit dem 6. September vermissten 44 Jahre alten Deutschen.

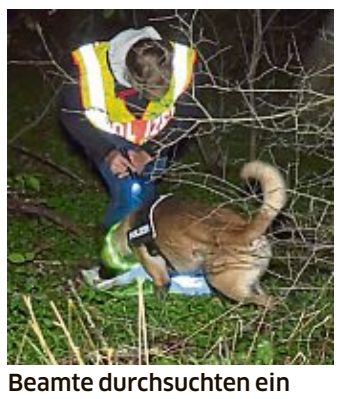
Auf die Spur des Verdächtigen kamen die Ermittler durch den Hinweis eines Taxifahrers. Der hatte Angaben zum letzten Zielort des Vermissten machen können. Dann hätten Mantrailer-Hunde von zwei verschiedenen Orten aus zur Wohnung des Tatverdächtigen in Berlin-Pankow geführt. Gegen den Mann (41), bei dem es sich um einen Mathelehrer handeln soll, wurde ein Haftbefehl wegen Sexualmordes aus niedrigen Beweggründen erlassen. Es gehe um den Verdacht einer Tat zur Befriedigung des Geschlechtstriebs, so der Sprecher der Staatsanwaltschaft, Martin Steltner. Der Tatverdächtige äußerte sich bislang nicht zu den Vorwürfen.

Er soll in einschlägigen Foren unterwegs gewesen sein, er habe im Internet zu Kannibalismus recherchiert und sich auch auf einer Dating-Plattform bewegt, wo er zum Opfer Kontakt gefunden habe. In der Wohnung des Verdächtigen seien „einschlägige Werkzeuge" wie etwa Messer und Sägen sowie Blutspuren gefunden worden sein.

Das Opfer war nach Angaben der Polizei Monteur im Hochleitungsbau. Er hatte seine Wohngemeinschaft in Berlin-Lichtenberg kurz vor Mitternacht verlassen und war zunächst spurlos verschwunden, wie es in einer früheren Mitteilung hieß. Der Vermisstenfall habe dann diese tragische Wendung genommen, sagte Steltner.

Von einem Einverständnis des Opfers gehen die Ermittler nicht aus: Es gebe keine Hinweise darauf, so die Staatsanwaltschaft.

Der Fall erinnert an den „Kannibalen von Rotenburg" von 2001. Damals hatte ein Computertechniker seinem Berliner Internet-Bekannten erst den Penis abgeschnitten, ihn dann erstochen, zerlegt und später große Teile des Körpers aufgegessen. Allerdings erfolgte diese Tat auf ausdrückliches Verlangen des Opfers. Der Täter ist noch immer in Haft.



Beamte durchsuchten ein Waldstück mit einem Spürhund nach Knochenteilen.

Fotos: Telenewsnetwork/dpa

Stellenmarkt

Stellenangebote

Der Knaller zum Jahresende: dein neuer Job!

Werde Lagermitarbeiter (m/w/d) in Mönchengladbach.

Du bekommst einen Stundenlohn von mind. 11,82€ (brutto)

Jetzt bewerben – ganz ohne Lebenslauf: jobs-amazon.de

Bäcker (m/w/d) gerne mit Erfahrung gesucht. www.baeckerei-newzella.de ☎ (02 21) 9 79 34 64

Stellengesuche

Zuverlässiger, engagierter und mobiler Junger Mann (22 Jahre) sucht ab sofort und bis zum Beginn seines Studiums (Duales Studium zum Polizeikommissar ab September 2021)

Stelle in Vollzeit als Produktionshelfer

Drei Jahre Berufserfahrung in der Metallverarbeitung, Montage und Lager vorhanden, Raum Solingen und Umgebung.

Stellensuche_SG_2020@outlook.de

Steuerfachgehilfin/Buchhalterin

mit 30 Jahren Berufserfahrung sucht ab sofort neue Herausforderung.

Zuschr. a. d. Verlag unter CH316451

Fahrzeugmarkt

Verkäufe

BMW

BMW 318 CI (Coupé) top Zust., 87 kW, 63.5 tkm orig., Zweitwa., 1. Hd., unfallfrei, NR, Grg.-Wa., Klimaautom., Xenon, SSD, PDC, Sitzhzg., tit.-met., Alu, 205er Reifen, WR, Bj. 10/2000, TÜV 10/21, VB 5.400 €, 0202 / 767925

X1s Drive 18 d, EZ 01/13, 144 Tkm, LED, Navi, Xenon, Sitzhzg., Tempomat, ZV, PDC vorn/hinten, AHK, gepflegter Zustand, 11.750,-€ ☎(01 76) 96 28 53 49

Seat

Arosa 1,0 PL, 37 kW, Bj. 2004, TÜV 12/2021, 235 tkm, weiß, viele Neuteile (Zahnr., Kuppl. etc.) Alufelgen WR, guter Zust., NR, 800 €, 0178/ 6785575

Wichtig! Wenn Sie etwas per Kleinanzeige verkaufen wollen, dann notieren Sie es sich vorab auf einem Zettel. So haben Sie z.B. bei einem Telefonanruf präzise Auskünfte schnell zur Hand.

Verschiedene Automarken

www.autozentren-pa.de
AUTOZENTRUM P&A GmbH
Top Gebrauchtwagen!

Wohnmobile / -wagen

Fam. Wagner sucht Wohnwagen od. Wohnmobil für 3-4 Personen, Größe erst einmal egal, bitte alles anbieten. ☎ **0163-2397544**

Privat sucht Motorboot o. Kajütenboot von privat ☎ 0171-8689615

Anhänger

Anhänger + Wohnmobile Vermietung-Verkauf-Reparaturen.
Meyers, Straelen, Tel. 02834-1023

Gesuche

PKW

Wir kaufen Ihren PKW - LKW - Bus! 02 21 55 55 81
Auch Unfall- u. Motorschäden · seriöse Barabwickl. · KFZ-Entsorgung kostenlos!
Fa. Stern, Köln, Stolberger Str. 1 u. Aachener Str. 1163

Achtung, Sammler sucht Jung Oldtimer. Wenn Sie Ihren Schatz in liebevolle Hände abgeben möchten, sind Sie bei mir an der richtigen Stelle. Suche Mercedes Benz, Porsche, BMW. Seriöse Abwicklung ☎ 0163 2060401 Bügler

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 0 39 44-3 61 60 www.wm-aw.de Fa.

Motorräder / Zweiräder

Wer verkauft ganz altes Moped? Zündapp, Kreidler, Herkules oder Vespa. Auch defekt oder Teile. Tel.: 0175/2294955 oder 0175/4397399

Immobilienmarkt

Immobilien-Gesuche

Handwerker sucht Haus/Wohnung. 0221-98657707

Handwerker sucht Haus/Wohnung. 0221-98657707

HAUS von Privat gesucht (0 22 61) 9 98 96 69

Mehrfamilienhaus als Kapitalanlage gesucht. ☎ 0178-3299808

Immobilienmarkt Vermietung

Kleinwohnung teilmöbliert 480,-€. ☎(01 51) 59 04 45 99.

yourIMMO.de
Der Immobilienmarkt für das Rheinland.

Hobby- und Freizeitmarkt

Verschiedenes

Wettbüro 01 72/2 56 40 97.

An- und Verkäufe

Sonstige An- und Verkäufe

Achtung, Kaufe Leder, Abendgardaroben, Taschenuhren , Armbanduhren und jeden Nachlass. ☎ 01638106761

Münzen + Briefmarken Ankauf, Stuckert, Akademiestr. 5, ☎ 0211/326280 oder 20211/327842

Suche Echtholzmöbel, Massivholz ☎0163 95 40 979

Gold Ankauf, Dügosia GmbH, Akademiestr.5, ☎0211/324992 oder ☎ 0211-329824

Briefm. + Münz., kaufe alles. 0211/460168

Vermischtes

Verschiedenes

Entrümpelungsdienst, Wohnungsauflösungen, besenrein, Wertanrechnung **www.kratz-umzuege.de**
☎ 02162/1034350 ☎ 0171/8437740

Telefon-Serviceleistungen

1. Sxx-Gesp. Gratis 02 21-5 60 07 91

ZahnHouse
Mein neuer Zahnarzt

Düsseldorf

- Perfekte Zähne für jedes Einkommen
- Kronen, Brücken und Vollprothesen für Kassenpatienten bei Regelversorgung auch ohne Bonus zuzahlungsfrei
- Moderne Praxis mit hohen Qualitätsstandards
- Hochwertige Implantatversorgung

Zahnersatz. Günstig.

Jetzt Termin vereinbaren! Tel.: 02 11/8 76 38 49-0
ZahnHouse Düsseldorf | Dr. med. dent. Dagmar Strosek | Grabenstraße 11 a, 40213 Düsseldorf
duesseldorf@zahnhouse.de | www.zahnhouse.de

Anzeigen unter „Glückwünsche und Persönliches" sind immer eine gute Nachricht von netten Menschen für nette Menschen.

Seniorenservice Goldener Herbst
senioren.goldenerherbst@gmx.de
Tel.: 0172 2616930
Haushaltsreinigung, Einkaufservice etc.

Treffpunkt Chiffre Mailbox

Bekanntschaften

Sie sucht Ihn

Seniorin (71J.) wünscht sich Gesprächspartner, geistig und körperlich aktiv: herbst.sen@web.de

Er sucht Sie

Netter junggebliebener Er, 53 J, 180 cm groß, schlank, vielseitig interessiert, sucht für Freizeit und vielleicht mehr eine nette junggebliebene Sie. Vielleicht mit dir? Frejuis2020@yahoo.de

Er, 67 Jahre, 69 kg, 168 cm, schlank, sportlich, NR, gesund, unabhängig, mobil, offen und humorvoll, sucht jüngere, schlanke, dunkelhaarige, unabhängige, lockere Sie, mediterraner und/oder dunkelhäutiger Typ. Gemeinsam Kochen, Wandern, Radwandern, Reisen. Garten, Natur, Kultur, Vertrautheit, Zweisamkeit, Nähe, Berührung und mehr. Getrennt wohnen, gemeinsam das Leben genießen. Zu Zweit durch Pandemie und Kontaktbeschränkung. Du fehlst. Beantworte nur Bildzuschriften. Zuschr. a. d. Verlag unter CH315141

Wegen/trotz Corona!! Welche Sie möchte genauso wie ich Weihnachten nicht mehr alleine verbringen und in 2021 zu zweit starten?! Er sucht Sie (Alter und Aussehen ist zweitrangig!) Hauptsache das Herz am rechten Fleck! Und: Die schönste Nebensache der Welt sollte für dich keine Fremdwörter sein! Bitte nur Telefonnummer - keine email an ✉0692 409 948 an diese Zeitung

Netter Er 70 J., sucht nette Dame bis max. 67 J. zwecks Freizeitgestaltung, später evtl. mehr. Zuschr. bitte mit Bild a. d. Verlag unter CH315240

Er, 53 J., ledig, sucht nette aufgeschlossene Partnerin zum Aufbau einer festen und harmonischen Beziehung. Zuschr. a. d. Verlag unter CH316543

Die Sortierung der Anzeigen innerhalb einer Rubrik erfolgt nach KFZ-Modellen in alphabetischer Reihenfolge. Wir empfehlen deshalb die Nennung Ihres Automodells als erstes Wort in Ihrer Anzeige. Dieses Wort werden wir Ihnen NICHT berechnen.

Privatier, Anfang 70, 170 cm, möchte die Farben des Herbstes und mehr gemeinsam erleben und sucht Sie zum Verwöhnen. Breitgefächerte Interessen, Sportlichkeit, südliche Reiseziele, Haus, Garten und schönes Ambiente vorhanden. Wenn Du schlank und etwas jünger bist, habe Mut und schriebe mir, gerne mit Bild. Staatsangehörigkeit egal. Zuschr. a. d. Verlag unter CH313516

Um den Herbst des Lebens noch schöner genießen zu können, sucht Witwer, 78, 1,66 m, NR, mobil, unabhängig eine nette, gebildete, niveauvolle Frau, die Interesse an Kultur, Kurzreisen und einem gemütlichen Zuhause mit Garten hat. Zuschr. a. d. Verlag unter CH314142

Magst du Zweisamkeit u. Reisen auch mit dem Wohnmobil? Dafür suche ich, 173 cm, NR, schlank, vital, ansehnlich, vielseitig, die pass. Partnerin zw. 65-75 Jahren. Bild wäre nett. Zuschr. a. d. Verlag unter CH314933

Freizeit / Freundschaft

Freizeit- / Reisepartner

Clark via Bergische Sonne & Schlagerparty September - Wiedersehen?! Liebe Grüße Christina 0160/ 1265465

Institute

Damen + Herren 30 J. - 80 J. suchen liebenswerte Partner PV-Heisters ☏ 0 21 03-39 60 06

Wir sind für sie da!
... für Menschen, die unsere Hilfe brauchen!
v. Bodelschwinghsche Anstalten Bethel, Bielefeld
Bethel

Tatort Eifel: Der älteste Verdächtige ist 76 Jahre alt

Die Drogen-Rentner von Kuchenheim

Polizisten führen eine Verdächtige ab. Großes Bild: Die Drogen-Plantage von Kuchenheim in der Eifel.

Euskirchen-Kuchenheim – Eine Stahltür eben. Nicht besonders dick, nicht besonders gesichert. Eine, wie es sie in vielen Heizungskellern gibt. So beschreibt Udo Feuser die Tür, die das Lager seines Elektronikhandels von einer hochkriminellen Welt trennte – bis die Polizei diese Tür am 19. Oktober gegen 19 Uhr gewaltsam öffnete.

Da kam ans Tageslicht, was in Kuchenheim niemand für möglich gehalten hätte: An die 1000 Waffen, darunter auch halb- und vollautomatische Kriegswaffen, wurden bei der Razzia in der alten Molkerei an der Willi-Graf-Straße ebenso entdeckt wie mehr als 2300 erntereife Marihuana-Pflanzen und weitere 2000 Stecklinge.

Die Aachener Staatsanwaltschaft beziffert den Schwarzmarktwert der Drogen auf 1,5 Millionen Euro. Elf Tatverdächtige sitzen laut Jan Balthasar, Sprecher der Aachener Staatsanwaltschaft, in Untersuchungshaft.

Für einige Kuchenheimer ist die ehemalige Molkerei seit der Drogenrazzia ein Anziehungspunkt – um etwa noch eine Runde mit dem Hund zu drehen. „Ich glaube, dass viele Kuchenheimer schockiert darüber sind, dass sowas in ihrer Nachbarschaft passiert. Und nicht wie sonst in der Großstadt“, sagt Hamid Rabhioui dem „Kölner Stadt-Anzeiger“.

Er ist Kuchenheimer, Feuerwehrmann, Handballer.

„Ich wohne Luftlinie 100 Meter von dem Areal entfernt und habe nix davon mitbekommen. Erst als die Polizei mit einem Großaufgebot vor der Tür stand“, so Rabhioui.

Auch Udo Feuser war schockiert. Nach der Drogenrazzia sei er wie sonst zur Arbeit gefahren. Doch in Kuchenheim war nichts mehr „wie sonst“. Fünf Tage lang sicherten die Beamten Beweismittel und Spuren. Fünf Tage lang dauert es, bis alle Drogen und Waffen sichergestellt waren.

Natürlich habe er, nachdem die Stahltüre von der Polizei aufgebrochen worden sei, mal einen Blick in die Drogen-Halle geworfen, sagt Feuser: „Da war eine Heizungsanlage und moderne Lüftungstechnik verbaut. Die Wand zu unserem Lager war mit Montageschaum isoliert.“ Er erinnere sich an einen Tag im September 2019. Da habe er im Urlaub den Anruf eines Mitarbeiters erhalten. Der habe sich beklagt, dass im Lager der Strom ausgefallen sei. „Ich vermute, dass das der Moment war, als die mutmaßlichen Täter den Strom abgezwackt haben“, so Feuser.

Gefunden wurden auch etwa scharfe 1000 Waffen – inklusive Munition.

Vor etwa eineinhalb Jahren habe die alte Molkerei den Besitzer gewechselt. Ein Kölner Unternehmer, der Requisiten für TV-Produktionen beisteuert, habe sie übernommen, genau wie das Einfamilienhaus direkt daneben. Seitdem stehen viele ältere Fahrzeuge hinter dem Gebäude: ein ausrangierter Rettungswagen, ein altes Feuerwehrauto, Motorräder, Transporter. Das Ensemble erinnert an einen Schrottplatz.

Nach Informationen des „Kölner Stadt-Anzeigers“ wurde ein Teil der Fahrzeuge des 50-Jährigen, der in den Augen der Staatsanwalt als Haupttäter infrage kommt, für TV-Produktionen vermietet.

Sollten die rund 1000 gefundenen Waffen ebenfalls für Filmproduktionen dienen? Allerdings wurde auch viel Munition gefunden, die Waffen waren scharf. Für die Staatsanwaltschaft liegt der Schluss nahe, dass auch mit Waffen gehandelt worden sein könnte.

Über das Areal an der Willi-Graf-Straße legte sich nur wenige Stunden nach dem Zugriff durchdringend süßlicher Cannabis-Geruch. Bevor die Filter- und Lüftungstechnik abgeschaltet worden sei, habe man nichts gerochen, so Anwohner.

Der Kuchenheimer Niklas Müller sagt, die Geschehnisse hätten für reichlich Gesprächsstoff im Ort gesorgt. Vor allem, nachdem durch Zeitungsberichte die Dimension bekannt wurde. Darüber, dass ein Teil der mutmaßlichen Täter bereits jenseits der 70 ist, habe man sich amüsiert, so Müller: „Entweder waren sie ihr Leben lang kriminell und haben nun einen Fehler gemacht. Oder sie haben ihre Rente aufgebessert.“ Der älteste Verdächtige ist immerhin 76 Jahre alt – also im gepflegten Rentenalter.

Auch für Jan Balthasar, Sprecher der Staatsanwaltschaft Aachen, ist das Alter der mutmaßlichen Täter auffallend. Zur Motivation der Beteiligten, so Balthasar, könne er nichts sagen. Lediglich eine der in Kuchenheim verhafteten Frauen habe angegeben, dass sie das Geld gebraucht habe. (red)

Die Digital-Kolumne. Heute über die Ergebnisse des aktuellen Freedom-House-Report

Die Balance zwischen Freiheit und Sicherheit

Netz ALARM

Von Prof. Dr. Rolf Schwartmann, Forschungsstelle Medienrecht, TH Köln

Der Freedom-House-Report beleuchtet jährlich, wie es um die Freiheit des Internet in der Welt steht. 2020 liegt ein Fokus auf den Zusammenhängen zwischen Corona und Informationsfreiheit.

Nach den Ergebnissen des Berichts finden Informationskontrolle und Zugangsbeschränkungen zum Netz vermehrt statt. Das Internet als wichtiges Mittel der Freiheit wird in zu vielen Staaten der Welt in der Pandemie mit dem Vorwand der Seuchenbekämpfung beschnitten.

Diese mahnende Erkenntnis müssen wir in Zeiten der Pandemie ernst nehmen. Es passieren laut Report schlimme Dinge.

In Russland würden Kontaktverfolgungsdaten etwa mit GPS-Informationen, Anruflisten und weiteren Personendaten verknüpft, um den staatlichen Überwachungsapparat zu füttern. Nutzer, die nicht ab und zu Selfies zum Beweis der Einhaltung der Quarantäne-Regeln posten, könnten bestraft werden.

In Indien gelte die zynische Redewendung unter Staatsbediensteten: „A selfie an hour keeps the police away“.

Deutschland ist – denkt man an die Einführung der Corona-App – datenschutzrechtlich sensibel. Der Report klassifiziert unseren Internetfreiheitsgrad mit 80 von 100 Punkten auch als „frei“. Dennoch müssen wir wachsam sein. In Krisenzeiten zieht der Staat auch hier „die Zügel an“, um die Kontrolle zu behalten. Das verträgt sich schlecht mit dem Freiheitsrecht und -drang der Menschen. Er muss auch in der Pandemie eine Balance zwischen Freiheit und Sicherheit finden, die einander bedingen.

Die technische Basis bietet Wordpress

So klappt es mit dem eigenen Blog

Ob mit Fotos, Text oder beidem: Der eigene Blog ist eine spannende Sache. Grafik: Getty Images

Im Netz präsent zu sein ist kinderleicht geworden. Software wie dem Blog- und Seitenbaukasten Wordpress sei Dank. Entwickelt wurde er für Blogger, inzwischen ist er so beliebt, das nicht nur Privatleute, sondern auch Unternehmen darauf setzen. Was muss man beachten?

VON FREDERIC VOSSEBERG
vermischtes@express.de

Ein persönlicher Blog lohne sich für jeden, der sein Wissen und seine Gedanken teilen möchte, meint der Medientechnik-Ingenieur und Wordpress-Experte Florian Simeth. Er sieht auch einen allgemeinen Nutzen. Solche Inhalte finde man besser über Suchmaschinen und Blogs als über soziale Medien.

Gestaltet wird Wordpress mit Hilfe sogenannter Themes. Simeth beschreibt sie als Layout-Vorschläge, von denen mittlerweile Tausende verfügbar sind – viele kostenlose, aber auch kostenpflichtige von Drittanbietern. Da finde sich etwas für jeden Bedarf, denn auch Onlineshops und Bezahlsysteme ließen sich durch entsprechende Themes und zusätzliche Plugins umsetzen.

Zwei Wordpress-Varianten

Wie fängt man an? Zu Beginn mag verwirren, dass es zwei Varianten gibt: das kostenlose Wordpress.org und das kostenpflichtige Wordpress.com. Den Unterschied erklärt der Webseiten-Entwickler Torsten Landsiedel: Wordpress wurde ursprünglich als Open-Source-Projekt ins Leben gerufen und wird heute noch als solches auf WordPress.org angeboten.

Wordpress-Miterfinder Matt Mullenweg gründete seine eigene Firma namens Automattic, die unter Wordpress.com eine kostenpflichtige Komplettlösung samt Webhosting anbietet. Welches Variante man wählt, hängt davon ab, wie viel Zeit, Geld und technisches Verständnis man hat. „Auf Wordpress.com werden einem alle technischen Herausforderungen abgenommen.“, erklärt Landsiedel. Allerdings habe die Variante Einschränkungen, die nicht oder nur durch mehr Geld umgangen werden können.

Die Software von Wordpress.org kann frei heruntergeladen und auf eigenem Webspace oder auf einem eigenen Server installiert werden, so Landsiedel: „Eine eigene Installation hat keine Beschränkungen dieser Art. Dafür muss sich aber nun um alles selbst gekümmert werden, sofern der Hoster dies nicht macht“. Wer nur einen Blog oder eine digitale Visitenkarte möchte, dem empfiehlt Landsiedel die Komplettlösung von Wordpress.com.

Eine Flut an Infos

Wer sich in Wordpress einfuchsen möchte, könne auf ein riesiges Angebot Infos im Netz und bei Fachbuchverlagen zurückgreifen. Von Youtube-Videos rät Landsiedel ab, da dort oft nur begrenztes Laienwissen gestreut werde. Einen guten Einstieg biete die offizielle deutsche Wordpress-Website.

Was macht einen erfolgreichen Blog aus?

Ziele: Zuerst ist es wichtig, die eigenen Ziele zu definieren, rät Werner Langfritz, der Wordpress-Onlineseminare anbietet: „Versuchen Sie, sich als Experte auf Ihrem Gebiet zu etablieren? Versuchen Sie, Ihr Geschäft zu fördern? Wollen Sie nur zum Spaß einen Blog betreiben und Ihre Ideen und Meinungen auszutauschen?“
Erfolg: Der Erfolg hänge nicht nur davon ab, die Erwartungen der Zielgruppe zu erfüllen, sondern auch von Vernetzung und Austausch mit anderen Bloggern. „Ihr Blog, in der Gestaltung und dessen Inhalt, sollte konsequent ein Markenimage und eine Nachricht kommunizieren.“ Dafür sei es auch erforderlich, Sichtbarkeit in sozialen Medien oder per Suchmaschinenoptimierung (SEO) zu erzeugen. Langfritz empfiehlt, SEO-Plugins wie Yoast SEO zu verwenden und darauf zu achten, dass das gewählte Theme SEO-freundlich ist.
Rechtliches: Laut Florian Simeth ist bei Gewinnabsichten ein Impressum verpflichtend. Aus Vertrauensgründen gehöre es auch bei privaten Hobby-Projekten zum guten Ton. Daneben müsse eine Datenschutzerklärung vorhanden sein, wenn Daten von Blog-Besucher*innen verarbeitet werden. Und das sei schon der Fall, sobald ein Video eingebunden wird, das Daten an Google übermittelt.

Neue Runde im Duell der Konsolen

Microsofts neue Xbox ist im Handel – Sonys Playstation 5 folgte 2 Tage später

Microsoft läutete mit dem Verkaufsstart seiner neuen Xbox-Modelle am Dienstag ein weiteres Kapitel im Wettstreit der Konsolenhersteller ein. Zwei Tage vor Konkurrent Sony, der am Donnerstag die fünfte Playstation-Generation in den Handel brachte. Die Xbox-Serie X als auch die Playstation 5 kosten 499 Dollar – in Deutschland sollen es je 499 Euro sein. Beide Hersteller bieten auch abgespeckte Versionen der Spielkonsolen ohne Laufwerk an. Das Xbox S genannte Modell soll 299 Dollar kosten, hundert Dollar weniger als die Digitalversion der PS 5. Sony startet als Marktführer ins das Rennen: Die Playstation 4 verkaufte sich seit dem Start 2013 doppelt so gut wie Microsofts Xbox One.

Technisch haben beide Konsolen einen enormen Sprung gegenüber den Vorgängermodellen gemacht und bieten nach Angaben von Spieleexperte Charles-Louis Planade (Midcap Partners) etwa zehn Mal so viel Leistung wie die bisherige Konsolengeneration: „Wir werden Spiele haben, die schöner und realistischer aussehen und fesselnder sind. Die Leute wird das umhauen.“

Foto: Ian Gavan/Getty Images for Xbox

Xbox präsentiert die Xbox Series X in London mit einer spektakulären Holographie-Installation.

Apple greift mit eigenem Chip an

Auswirkung auf den traditionellen PC-Markt

Bei Apple beginnt ein neues Zeitalter: 15 Jahre lang hat der Konzern seine Macintosh-Computer mit den Chips von Intel gebaut. Künftig gehen Apple und Intel getrennte Wege. Der iPhone-Konzern hat die ersten drei Mac-Modelle mit Chips aus eigener Entwicklung vorgestellt. Apple verspricht, dass die Computer dadurch deutlich schneller und stromsparender arbeiten. Mit dem Umstieg kann der Konzern zudem erstmals seine Macs auf derselben Software-Plattform wie die iPhones und iPads betreiben. „Dies ist ein historischer Tag für den Mac“, so Apple-Chef Tim Cook. Der hauseigene Chip mit der Bezeichnung M1 ist nicht nur ein einfacher Mikroprozessor, sondern ein komplexes „System on a Chip“. Die Frage ist nun, ob Apples Beispiel in der Branche Schule machen könnte.

Tagestipps Samstag

Dokumentation

Vom Schreiben und Denken. Die Saga der Schrift (1-3/3)

Schreiben ist für die meisten Menschen etwas Selbstverständliches. Die Schrift ermöglicht es, über Zeit und Raum hinweg mit anderen zu kommunizieren. Ohne die Erfindung des Alphabets hätte die moderne Welt unmöglich entstehen können. Wer kam auf die Idee? **ARTE 20.15 Uhr**

Krimireihe

Der Kommissar und das Meer

Eine lokale Einbruchsserie mündet im Mord an einem Hausbesitzer. Robert Anders und sein Team untersuchen den Fall. Unterstützung liefert Polizist Sigge (Matti Boustedt), den allerdings keiner leiden kann, weil er einen Kollegen auf der Insel Farö für einen Mörder hält. **ZDF 20.15 Uhr**

Komödie

Amen Saleikum – Fröhliche Weihnachten

In Pfarrer Martins (Dietrich Siegl) Kirche findet inzwischen nur noch eine kleine Gemeinde zusammen, während die Hinterhofmoschee nebenan immer mehr Zulauf hat. Dann kommt auch noch die Nachricht, dass der Bischof die sanierungsbedürftige Kirche aus Spargründen schließen will. Martins Idealismus ist langsam verschwunden. Aber ein Konflikt mit der Moschee weckt ihn wieder auf. **3SAT 20.15 Uhr**

Komödie

Lemony Snicket – Rätselhafte Ereignisse

Bei einem Brand verlieren die drei Baudelaire-Kinder ihre Eltern – sie erben allerdings ein großes Vermögen, das ihnen mit Erreichen der Volljährigkeit ausgezahlt wird. Bis dahin soll ein Verwandter als Vormund der drei Waisen dienen. Sie kommen von einem Verwandten zum nächsten – denn Graf Olaf (Jim Carrey), ein exzentrischer Schauspieler, versucht immer wieder, das Erbe an sich zu reißen. **SAT.1 22.35 Uhr**

ARD

7.20 neuneinhalb **7.30** Anna und der wilde Wald **8.30** Checker Tobi und das Geheimnis unseres Planeten. Dokumentarfilm (D 2018) **9.50** Tagesschau **9.55** Seehund, Puma & Co. **11.30** Quarks im Ersten **12.00** Tagesschau **12.05** Die Tierärzte – Retter mit Herz **12.55** Tagesschau **13.00** Sportschau. Ski Alpin. Slalom Damen / ca. 14.10 Zweierbob. 1. und 2. Lauf Herren / ca. 15.20 Schneller, höher, grüner? Sport und Nachhaltigkeit / 15.50 Skispringen. Weltcup-Auftakt in Wisla: Teamspringen
17.50 Tagesschau
18.00 Sportschau 3. Liga
18.30 Sportschau 2. Liga. Fortuna Düsseldorf – SV Sandhausen / Bundesliga. FC Bayern München – Werder Bremen; Borussia M'gladbach – FC Augsburg; Armina Bielefeld – Bayer Leverkusen
19.57 Lotto am Samstag
20.00 Tagesschau

ZDF

7.25 Das Dschungelbuch **7.55** 1, 2 oder 3 **8.20** Robin Hood **8.45** heute Xpress **8.50** Bibi Blocksberg **9.40** Bibi und Tina **10.25** heute Xpress **10.30** Notruf Hafenkante. Krimiserie. Ausgetickt **11.15** Soko Stuttgart. Krimiserie. Drahtzieher **12.00** heute Xpress **12.05** Menschen – das Magazin **12.15** Das Glück der Anderen. Liebeskomödie (D 2014) **13.45** Rosamunde Pilcher: Wind über der See. Liebesmelodram (D 2007)
15.13 heute Xpress
15.15 Vorsicht, Falle!
16.00 Bares für Rares
17.00 heute Xpress
17.05 Länderspiegel
17.35 plan b Hinsehen und handeln – Gewalt gegen Frauen verhindern
18.05 Soko Wien Krimiserie. Der Finger am Abzug
19.00 heute / Wetter
19.25 Der Bergdoktor Arztserie. Familienfieber (1/2)

RTL

5.30 Verdachtsfälle. Doku-Soap **6.25** Verdachtsfälle **7.25** Familien im Brennpunkt **8.25** Familien im Brennpunkt **9.25** Der Blaulicht Report **10.25** Der Blaulicht Report **11.25** Der Blaulicht Report **12.25** Der Blaulicht Report **12.50** Ninja Warrior Germany – Die stärkste Show Deutschlands
15.40 Undercover Boss Als Undercover Boss im Einsatz ist Marco Hammer, einer der Geschäftsführer der Bien-Zenker GmbH. Sie zählt zu den größten Fertighausherstellern in Europa und beschäftigt rund 600 Mitarbeiter. In 114 Jahren Unternehmensgeschichte bringt es das hessische Unternehmen auf über 80 000 gebaute Häuser. Getarnt als TV-Show-Kandidat arbeitet der 49-Jährige im eigenen Werk.
17.45 Best of ...! Clipshow
18.45 RTL Aktuell / Wetter
19.05 Life – Menschen, Momente, Geschichten Infotainment

SAT1

5.10 Die Dreisten Drei – Die Comedy WG (Wh.) **5.25** Auf Streife – Berlin (Wh.) **6.10** Auf Streife – Berlin (Wh.) **7.10** Auf Streife – Berlin (Wh.) **8.05** Auf Streife – Berlin (Wh.) **9.05** Auf Streife – Berlin (Wh.) **10.05** Auf Streife – Die Spezialisten (Wh.) **11.05** Auf Streife – Die Spezialisten (Wh.) **12.05** Auf Streife – Die Spezialisten (Wh.) **13.00** Auf Streife – Die Spezialisten (Wh.)
14.00 Auf Streife – Die Spezialisten Doku-Soap (Wh.)
15.00 Auf Streife – Die Spezialisten
16.00 Auf Streife – Die Spezialisten
16.59 So gesehen Talkshow
17.00 Auf Streife – Die Spezialisten / oder Sat.1 Bayern-Magazin
18.00 Auf Streife – Die Spezialisten
19.00 Auf Streife – Die Spezialisten Doku-Soap. Ein mysteriöser Verkehrsunfall stellt die Spezialisten vor ein Rätsel: Ein Auto- und ein E-Bike Fahrer sind darin verwickelt.
19.55 Sat.1 Nachrichten

PRO7

5.55 The Middle **6.15** Two and a Half Men (Wh.) **7.35** The Big Bang Theory (Wh.) **8.55** How to Live with Your Parents **9.45** Eine schrecklich nette Familie **10.44** Motzmobil **10.45** Eine schrecklich nette Familie. Die fürchterlichen Verwandten / Reise in die Vergangenheit **11.45** The Orville. Ein fröhlicher Refrain **12.45** Die Simpsons. Zeichentrickserie. Tennis mit Venus / Die sensationelle Pop-Gruppe / Rektor Skinners Gespür für Schnee / Hallo, Du kleiner Hypnose-Mörder / Trilogie derselben Geschichte / Wunder gibt es immer wieder
15.40 Two and a Half Men Sitcom. Neun-Finger-Daddy / Riesenkatze mit Halsreif / Die Schwulennummer
17.00 Last Man Standing Karten auf den Tisch / Das junge Glück
18.00 Newstime
18.10 Die Simpsons Zeichentrickserie. Auf der Flucht / Der Tortenmann schlägt zurück
19.05 Galileo

Klein gegen Groß
Der frühere Boxweltmeister Wladimir Klitschko (Foto) muss im „Liegestütz-Bilderrätsel-Duell" gegen den siebenjährigen Ray einige Ausdauer an den Tag legen. **Spielshow 20.15 Uhr**

Der Kommissar und das Meer
Ein Toter wurde an der Straße gefunden – doch die Ermittler Wittberg (Andy Gätjen, l.), Svensson (Inger Nilsson) und Anders (Walter Sittler) entdecken noch weitere Verbrechen. **Krimireihe 20.15 Uhr**

Das Supertalent
Aus dem holländischen Rotterdam ist Lisa Chudalla angereist, die eine Nummer als Schwertschluckerin aufführt. Ausgebildet hat die 30-Jährige ihr Talent an der Artistenschule CODARTS. **Castingshow 20.15 Uhr**

BFG - Big Friendly Giant
Die kleine Sophie (Ruby Barnhill) wird von dem freundlichen Riesen (Mark Rylance) in seine Welt gebracht. Dort lauern allerdings menschenfressende Artgenossen des Giganten. **Fantasyfilm 20.15 Uhr**

Schlag den Star
Die Schlagersängerin Stefanie Hertel (l.) fordert die Influencerin Cathy Hummels heraus. Diese hat gerade die ersten Schritte einer Moderatorenkarriere unternommen. **Spielshow 20.15 Uhr**

20.15 Klein gegen Groß – Das unglaubliche Duell Spielshow. Zu Gast: Michelle Hunziker, Ina Müller, Wladimir Klitschko, Bischof Ulrich Neymeyr, Ralph Schmitz. Erwachsene Promis messen sich bei Moderator Kai Pflaume wieder mit Dreikäsehochs. Dabei müssen sie sich ganz schön anstrengen, um sich nicht in den ungleichen Duellen zu blamieren.
23.30 Tagesthemen
23.50 Das Wort zum Sonntag
23.55 Donna Leon – Beweise, dass es böse ist Krimireihe (D 2005). Mit Uwe Kockisch, Julia Jäger, Laura-Charlotte Syniawa
01.25 Tagesschau
01.30 The Book of Eli – Der letzte Kämpfer Actionfilm (USA 2009). Mit Denzel Washington, Gary Oldman, Mila Kunis
03.23 Tagesschau
03.25 Donna Leon – Beweise, dass es böse ist Krimireihe (D 2005). Mit Uwe Kockisch, Julia Jäger, Laura-Charlotte Syniawa (Wh.)
04.58 Tagesschau

20.15 Der Kommissar und das Meer – Aus glücklichen Tagen Krimireihe (D/S 2020). Mit Walter Sittler, Inger Nilsson. Ein Mord und ein Einbruch in Visby auf Gotland führen zu einem alten Polizisten-Selbstmord: Kommissar Anders muss sich fragen, ob er in der Vergangenheit einen Ermittlungsfehler begangen hat.
21.45 Der Kriminalist Krimiserie. Crash Extreme. Adrian Kober wird von einer Brücke auf die darunterliegende Straße gestoßen. Sein Tod wurde auf Video festgehalten, noch dazu live gestreamt ins Internet eingestellt.
22.45 heute journal
23.00 das aktuelle sportstudio. Moderation: Jochen Breyer
00.25 heute Xpress
00.30 heute-show (Wh.)
01.00 Auf die harte Tour Actionkomödie (USA 1991). Mit Michael J. Fox, James Woods
02.45 Falscher Ort, falsche Zeit Thriller (AUS 2011). Mit Emma Booth, Jason Clarke

20.15 Das Supertalent Castingshow. In der fünften Show der Staffel treten sehr außergewöhnliche Talente auf. Der Hand-Furzer Guy First macht mit seinen Händen Geräusche zur Musik, der professionelle Papierflieger-Pilot Andrea Castiglia zeigt eine Performance mit Papierflugzeugen. Gedankenleser Jörg Burghardt aus Murrhardt blickt in Evelyn Burdeckis Kopf, und die Schwertschluckerin Lisa Chudala schockt die Jury mit ihrem ungewöhnlichen Auftritt.
23.00 Mario Barth & Friends Comedyshow. Diesmal präsentieren Jürgen von der Lippe, Markus Krebs, Bastian Bielendorfer und Maria Clara Groppler nicht nur ihre besten Nummern, sondern plaudern mit Mario auch über Gott und die Welt.
00.10 Temptation Island VIP Die VIP-Männer haben ein ganz spezielles Gruppendate.
03.15 Mario Barth & Friends (Wh.)
04.15 Schmitz & Family Comedyshow
04.45 Der Blaulicht Report Paar wird auf Autobahnparkplatz überfallen

20.15 BFG – Big Friendly Giant Fantasyfilm (USA/GB/CDN 2016). Mit Mark Rylance, Ruby Barnhill. Als das Waisenkind Sophie eines Nachts einen Riesen bei seinem Streifzug entdeckt, wird sie prompt von ihm in sein Reich entführt und fürchtet nun, von ihm gefressen zu werden. Doch schon bald stellt sich heraus, dass er eigentlich ein ganz freundliches Wesen ist. Sophie und der Riese schmieden einen Plan, die Bösen zu bekämpfen.
22.35 Lemony Snicket – Rätselhafte Ereignisse Komödie (USA 2004). Mit Jim Carrey, Meryl Streep, Jude Law, Emily Browning
00.40 Pathfinder – Fährte des Kriegers Actionfilm (USA/CDN 2006). Mit Karl Urban, Moon Bloodgood, Russell Means
02.25 Lemony Snicket – Rätselhafte Ereignisse Komödie (USA 2004). Mit Jim Carrey, Meryl Streep, Emily Browning (Wh.)
04.00 Pathfinder – Fährte des Kriegers Actionfilm (USA/CDN 2006). Mit Karl Urban (Wh.)

20.15 Schlag den Star Spielshow. Zu Gast: Cathy Hummels, Stefanie Hertel. Im Duell der Stars geht es um Kampfgeist und Fitness, Köpfchen und Geschick, um Alles oder Nichts. Beide Frauen geben sich siegessicher, doch wer wird bei am Ende tatsächlich triumphieren? Musikalische Unterstützung erhalten Stefanie Hertel und Cathy Hummels von Rea Garvey X VIZE mit „The One" und von Gentleman mit „Staubsauger".
00.15 Schlag den Star Bei „Schlag den Star" kam es am 9. August 2018 zum Duell zwischen „Mr. Comedy" Faisal Kawusi und „Mr. Universum" Ralf Moeller. Die beiden Männer traten in einem auf bis zu neun Runden angelegten Duell gegeneinander an. Dabei ging es wie gewohnt um Wettkampf und Fitness, Köpfchen und Geschick, um Alles oder Nichts. Nun kann man den Spieleabend noch einmal erleben.
02.10 The Defender Actionfilm (USA/GB/D 2004). Mit Dolph Lundgren, Jerry Springer

WDR

5.25 Lokalzeit OWL **5.50** Lokalzeit Südwestfalen **6.20** Lokalzeit aus Bonn **6.50** Lokalzeit aus Duisburg **7.20** Sehen statt Hören **7.50** Die Sendung mit dem Elefanten **8.15** Die Sache mit der Wahrheit. Drama (D 2014) **9.45** Aktuelle Stunde **10.30** Regionales **11.00** Quarks **11.30** Die Sendung mit der Maus **12.00** Wilder Wilder Westen **12.45** Wilder Wilder Westen **13.30** 5 Fallen – 2 Experten **14.00** Unser Westen, Unsere cleveren Ideen **14.45** Rekorde: Das Beste im Westen
16.15 Land und lecker im Advent
17.00 Beste Heimathäppchen – regional, lecker, einfach!
17.15 Einfach und köstlich – Kochen mit Björn Freitag
17.45 Kochen mit Martina und Moritz Muscheln – Pfiffige Rezepte mit den beliebten Meeresfrüchten
18.15 WestArt
18.45 Aktuelle Stunde
19.30 Lokalzeit
20.00 Tagesschau
20.15 1LIVE Krone 2020 Musikshow
21.45 Mitternachtsspitzen
22.45 Sträter Kabarettshow
23.30 Die Carolin Kebekus Show Comedyshow
00.15 1LIVE Krone 2020 Musikshow
02.15 Sträter Kabarettshow

VOX

5.00 Medical Detectives – Geheimnisse der Gerichtsmedizin **5.35** Criminal Intent. Die Stripperin **6.25** Criminal Intent. Das Todesalbum **7.10** Criminal Intent. Feine Freunde **8.10** Criminal Intent. Todesstille **9.05** Criminal Intent. Die Astronautin **10.00** Criminal Intent. Die Stripperin (Wh.) **10.55** Criminal Intent. Das Todesalbum (Wh.) **11.50** Shopping Queen. Motto in Hamburg: „Leggings-Love – Zeige, dass Leggings DOCH eine Lösung sind!", Tag 1 – Tag 5
16.50 Die Pferdeprofis Doku-Soap
18.00 hundkatzemaus
19.10 Der Hundeprofi – Rütters Team Doku-Soap
20.15 96 Hours – Taken 3 Actionfilm (F 2014). Mit Liam Neeson, Forest Whitaker
22.25 Snow White & the Huntsman Fantasyfilm (USA 2011). Mit Kristen Stewart, Charlize Theron, Chris Hemsworth (Wh.)
00.50 96 Hours – Taken 3 Actionfilm (F 2014). Mit Liam Neeson, Forest Whitaker (Wh.)
02.35 Medical Detectives – Geheimnisse der Gerichtsmedizin Doku-Serie. Spuren des Bösen
03.20 Medical Detectives – Geheimnisse der Gerichtsmedizin Doku-Serie. Zeugen der Opfer

RTLZWEI

5.20 X-Factor: Das Unfassbare **6.00** Infomercial **7.00** Infomercial **8.00** Infomercial **8.05** X-Factor: Das Unfassbare **8.15** X-Factor: Das Unfassbare **9.15** X-Factor: Das Unfassbare **10.15** Die Schnäppchenhäuser – Der Traum vom Eigenheim. Doku-Soap **11.15** Die Schnäppchenhäuser – Der Traum vom Eigenheim. Doku-Soap **12.15** Die Schnäppchenhäuser – Der Traum vom Eigenheim. Doku-Soap **13.15** Die Schnäppchenhäuser – Der Traum vom Eigenheim. Doku-Soap **14.15** Die Schnäppchenhäuser – Jeder Cent zählt. Doku-Soap. Das etwas andere Schnäppchenhaus! **15.15** Die Schnäppchenhäuser – Jeder Cent zählt. Doku-Soap. Schwanger auf der Baustelle
16.15 Hartz und herzlich – Tag für Tag Benz-Baracken Ehrentage
18.15 Hartz und herzlich – Tag für Tag Benz-Baracken Doku-Soap. Angriff in den Benz-Baracken
20.15 Twister Actionfilm (USA 1996). Mit Bill Paxton, Helen Hunt
22.25 Zodiac – Die Zeichen der Apokalypse Science-Fiction-Film (CDN 2014). Mit Joel Gretsch
00.10 The 6th Day Science-Fiction-Film (USA 2000). Mit Arnold Schwarzenegger, Tony Goldwyn
02.20 Twister Actionfilm (USA 1996). Mit Bill Paxton, Helen Hunt

KABEL 1

5.15 In Plain Sight. Vier Marschalls und ein Baby **5.55** Abenteuer Leben Spezial **6.25** Hawaii Five-0. Reingelegt (Wh.) **7.20** Hawaii Five-0. Hinter der Wand (Wh.) **8.20** Hawaii Five-0. Das schwarze Einhorn (Wh.) **9.15** Blue Bloods. Racheträume **10.05** Blue Bloods. Nachtschicht **11.05** Castle. Der letzte Nagel (Wh.) **12.00** Castle. Schmutzige Bombe (Wh.) **12.50** Castle. Countdown (Wh.) **13.40** Castle. Krimiserie. Mörderische Seifenoper (Wh.) **14.35** Castle. Krimiserie. Tod eines Geschworenen (Wh.) **15.30** Castle. Krimiserie. Die Pizza-Connection (Wh.)
16.25 Kabel Eins News
16.40 Castle Tod im Pool (Wh.)
17.35 Castle Krimiserie. Lieben und Sterben in L.A. (Wh.)
18.25 Castle Ganz schön tot (Wh.)
19.20 Castle Neuanfang (Wh.)
20.15 Hawaii Five-0 Unter Wasser
21.15 Hawaii Five-0 Ein Zeichen
22.15 Lucifer Sie haben die Wahl
23.15 Lucifer Fantasyserie. Ein guter Tag zum Sterben
00.10 Hawaii Five-0 Das Ritual
01.05 Hawaii Five-0 Krimiserie. Unter Wasser (Wh.)
01.50 Hawaii Five-0 Krimiserie. Ein Zeichen (Wh.)
02.35 Lucifer Fantasyserie (Wh.)

SWR

6.00 Landwirtschaft – Wie kommen wir weg von der Chemie? **6.30** Total phänomenal **7.30** Klimawandel im Südwesten (Wh.) **8.00** odysso – Wissen im SWR (Wh.) **8.45** Marktcheck (Wh.) **9.30** Marktcheck deckt auf (Wh.) **10.15** Nachtcafé (Wh.) **11.45** Der Winzerkönig **12.30** Die Kinder meines Bruders. Drama (D 2016) **14.00** sportarena extra. Fußball, 3. Liga: 1. FC Saarbrücken – Wehen-Wiesbaden, live
16.00 Fahr mal hin (Wh.)
16.30 Genuss mit Zukunft
17.00 Tegernsee, da will ich hin!
17.30 SWR Sport
18.00 SWR Aktuell
18.15 Landesschau Geschichten Ungewöhnliche Lebensformen
18.45 Stadt – Land – Quiz
19.30 SWR Aktuell
20.00 Tagesschau
20.15 Schlager-Spaß mit Andy Borg Musikshow
22.15 Anita & Alexandra Hofmann – in wilden Zeiten
23.00 Andrea Berg Backstage – Der Mensch hinter dem Star
23.30 Sophie kocht Komödie (D 2015). Mit Annette Frier, Hans-Jochen Wagner, Marc Terenzi
01.00 Oh Gott, Herr Pfarrer

ARTE

6.20 Coco Chanel, die Revolution der Eleganz (Wh.) **7.15** Putzkolonnen der Natur (Wh.) **8.10** Geo Reportage (Wh.) **10.00** Stadt Land Kunst Spezial **11.20** Zu Tisch (Wh.) **12.15** Kannibalen auf dem Medusa-Floß. Dokumentarfilm (F 2014). Mythos und Wahrheit **13.45** Magische Gärten (Wh.) **14.15** Die Wildnis der USA: Vier Jahreszeiten **17.15** Arte Reportage **18.10** Mit offenen Karten **18.25** Geo Reportage **19.10** Arte Journal **19.30** Der vergessene Tempel von Banteay Chhmar **20.15** Vom Schreiben und Denken. Die Saga der Schrift (1-3/3) **22.55** Auf den Spuren der Neandertaler **23.50** Psycho **0.15** Square Idee **0.45** Kurzschluss – Das Magazin

S-RTL

9.35 Alvinnn!!! und die Chipmunks **10.05** Angelo! **10.30** Pokémon Reisen: Die Serie (Wh.) **11.00** Grizzy & die Lemminge **11.25** Die Tom und Jerry Show **11.55** Barbie in Der Nußknacker. Animationsfilm (USA 2001) **13.10** Barbie – Traumvilla-Abenteuer **13.45** Friends **14.15** Tom und Jerry **14.40** Spirit: wild und frei **16.55** Woozle Goozle **17.10** Die neue Looney Tunes Show **17.55** Paw Patrol **18.10** Die Tom und Jerry Show **19.10** Alvinnn!!! und die Chipmunks **19.35** Super Toy Club **20.00** Angelo! **20.15** Der Weihnachtsfluch – Nichts als die Wahrheit. Liebeskomödie (USA 2018) **22.00** Mein Weihnachtsprinz. Romanze (USA 2017) **23.45** Comedy Total **0.25** Infomercials

KIKA

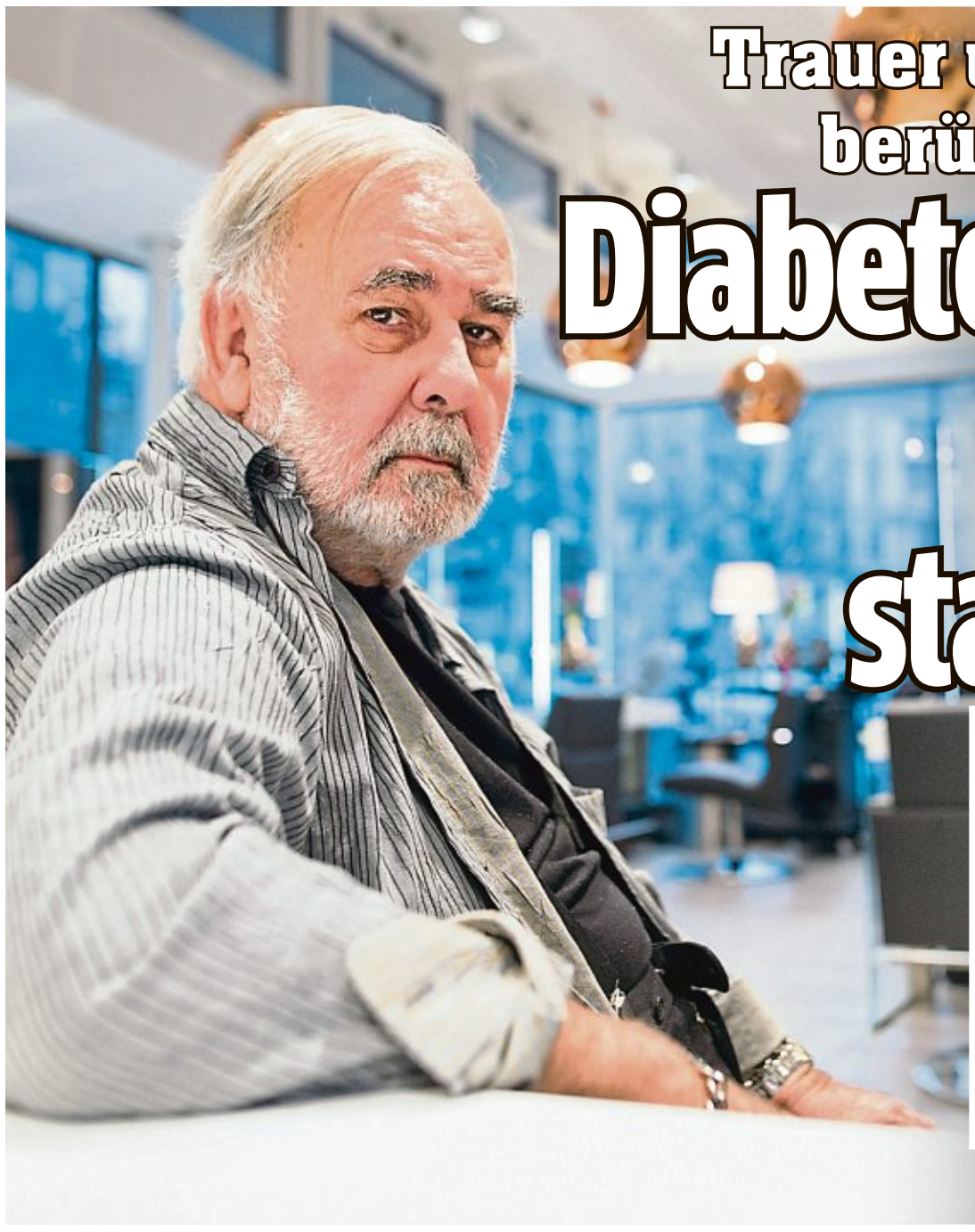
8.55 Franklin und Freunde **9.20** Dinotaps **9.40** Ene Mene Bu **9.50** Gudrun die Wikingerprinzessin **10.05** Museum AHA **10.20** SingAlarm **10.35** TanzAlarm **10.45** Tigerenten Club **11.45** Schmatzo **12.00** Die Wilden Kerle **13.30** Wer küsst schon einen Leguan? Jugendfilm (D 2003) **15.05** Geronimo Stilton **15.50** Mascha und der Bär **16.20** 1000 Tricks **16.35** Operation Autsch! **17.00** Timster **17.15** Sherlock Yack **18.00** Ein Fall für die Erdmännchen **18.15** Edgar, das Super-Karibu **18.35** Elefantastisch! **18.47** Baumhaus **18.50** Sandmännchen **19.00** Yakari **19.25** Checker Tobi **19.50** logo! **20.00** Kika Live **20.10** Checkpoint **20.35** Leider lustig

3SAT

13.10 Notizen aus dem Ausland **13.15** quer **14.00** Ländermagazin **14.30** Kunst + Krempel **15.00** Natur im Garten **15.30** Flüssiges Gold – Wasserreiches Salzburg **16.00** Universum: Wörthersee – Bühne für Tier und Mensch **16.45** Universum: Expedition ins Schilf – Nationalpark Neusiedler See **17.30** Frühling – Zu früh geträumt. Liebesmelodram (D 2017) **19.00** heute **19.20** 100 Jahre Berlinograd. Der russische Mythos an der Spree **20.00** Tagesschau **20.15** Amen Saleikum – Fröhliche Weihnachten. Komödie (CH 2019) **21.45** Der König von Köln. Drama (D 2019) **23.10** Chloe. Erotikthriller (USA/CDN/F 2009) **0.40** lebensArt

SKY

15.15 Fußball: Bundesliga. Samstags-Konferenz (Sky Fussball Bundesliga) **16.25** Legend. Thriller (GB/F 2015) (Kinowelt TV) **16.40** The Lodge. Drama (GB 2019) (Sky Cinema HD) **18.15** Handball: Liqui Moly HBL. Bergischer HC – Füchse Berlin, 9. Spieltag (Sky Sport 2) **20.15** Lovecraft Country. Horrorserie. Das Winthrop-Haus (Sky Atlantic HD) **20.15** Schwarzenegger – Killing Gunther. Abenteuerkomödie (USA 2017) (Sky Cinema HD) **20.15** Super 8. Science-Fiction-Film (USA 2011) (TNT Film) **21.00** Doctor Who. Spyfall (1/2) (Fox) **23.20** Runaway Romance. Romanze (USA 2018) (Romance TV) **23.45** 8mm – Acht Millimeter. Thriller (USA/D 1999) (Sky Cinema Hits)



Trauer um Deutschlands berühmtesten Friseur

Diabetes-Schock! Udo Walz starb mit 76

Udo und Ehemann Carsten Thamm-Walz (li.). Die beiden waren seit 2008 miteinander verheiratet. Fotos: dpa

„Udo ist friedlich um zwölf Uhr eingeschlafen." Das waren die Worte, die Ehemann Carsten wählte. Zwei Wochen zuvor hatte Udo Walz, der Friseur der Stars, der selbst ein Star geworden war, einen Diabetes-Schock erlitten. Danach war er ins Koma gefallen. Gestern starb er mit 76.

Er habe Angst vor dem Sterben, gab der Promifriseur Udo Walz zu seinem 75. Geburtstag zu. Nur gut ein Jahr später ist Walz nun tot, aber ohne das von ihm gefürchtete Leiden. Er arbeitete trotz seines fortgeschrittenen Alters bis zuletzt in seinem Salon am Berliner Kurfürstendamm. Ende September war bekannt geworden, dass Walz am Fuß operiert worden war und anschließend im Rollstuhl saß.

Er hatte die Prominenz um sich versammelt wie kein Zweiter Friseur in Deutschland. Zu seinen Kunden zählten **Marlene Dietrich**, **Maria Callas**, **Claudia Schiffer**, **Heidi Klum**, **Julia Roberts**, **Naomi Campbell**, **Sabine Christiansen**, **Désirée Nick**, **Sarah Connor**, **Gerhard Schröder** und auch immer wieder Bundeskanzlerin **Angela Merkel**.

Walz steckte voller Erlebnisse mit seinen Kunden, von diesen ließ er aber nur Häppchen nach außen. „So viel zu Frau Merkel: Ich kenne keine Frau, die so schnell SMS tippt wie sie", verriet er der „Zeit" einmal. Genauso viel erzählte er dabei mitunter von sich: „Bevor Angela Merkel zu mir kam, wurde ihre Frisur ja als Topffrisur bezeichnet - ich habe dann angefangen, ihre Frisur zu verändern."

Der Friseur, der die Nähe von Prominenten suchte: Udo Walz mit Schauspielerin Ursula Karven, Moderatorin Sabine Christiansen und Designerin Barbara Becker (v. l. n. r.).

Walz kam am 28. Juli 1944 im baden-württembergischen Waiblingen als Sohn eines Lastwagenfahrers zur Welt. Er stieg wie damals üblich schon mit 14 Jahren ins Berufsleben ein. Zuerst war er Azubi bei einem Friseur in Stuttgart. Sein Lehrresultat war ernüchternd. Von 600 Auszubildenden des Jahrgangs war er der drittschlechteste.

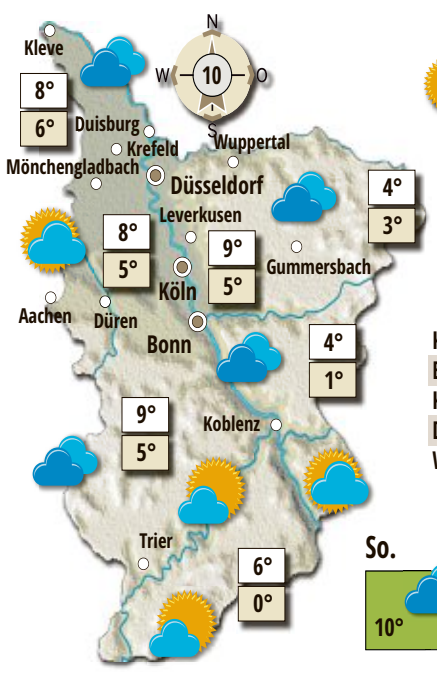
Ein Hindernis war das nicht. Über St. Moritz kam er nach Berlin, wo er sich mit dem Fotografen F.C. Gundlach anfreundete. Dessen Models ließen sich von Walz frisieren, so ging die Tür in die Welt der Schönen und Reichen immer ein Stück weiter auf.

Später arbeitete Walz für Modedesigner wie **Wolfgang Joop**, **Jil Sander** und **Jean Paul Gaultier**. Er spielte auch in Fernsehserien und Doku-Soaps mit, machte Werbung für ein Diätmittel, moderierte eine Talkshow und schrieb Bücher.

Das Wetter in unserer Region

Mehr Wolken als Sonne

Heute gibt es zwar etwas Sonne, stellenweise jedoch eine geschlossene Wolkendecke, und die Temperaturen steigen am Tage auf 4 bis 9 Grad. Nachts gehen die Werte dann auf 6 bis 0 Grad zurück. Der Wind weht nur schwach aus südlichen Richtungen.



Sonne und Mond

07:59 Uhr 16:37 Uhr — 13:51 Uhr 23:00 Uhr

Auf- und Untergangszeiten für Köln

22.11. 30.11. 08.12. 14.12.

Der Rheinpegel

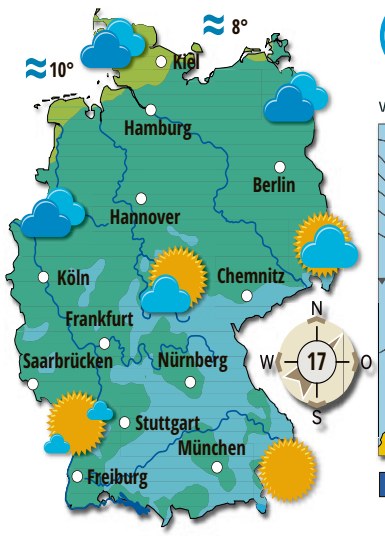
Koblenz	118	cm	(+3)
Bonn	174	cm	(-4)
Köln	172	cm	(-5)
Düsseldorf	130	cm	(-10)
Wesel	212	cm	(-4)

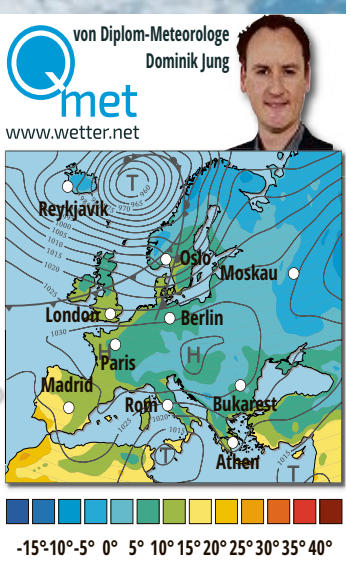
Die weiteren Aussichten

So. 10° Mo. 10° Di. 11°

In Deutschland

Heute teilen sich etwas Sonne und viele Wolken den Himmel, und es werden 3 bis 9 Grad erreicht. Der Wind weht schwach bis mäßig aus Südwest. In der Nacht zeigen sich zuweilen die Sterne. Es gibt aber stellenweise Wolken und etwas Regen, und die Tiefsttemperaturen betragen 7 bis minus 2 Grad.





Biowetter

	Belastung
Hoher Blutdruck	keine
Kopfschmerzen	mittel
Migräne	mittel
Schlafstörungen	mittel
Reaktionszeit	mittel
Konzentration	mittel
Rheumaschmerzen	keine
Atemwege	mittel
Herz	keine

keine · gering · mittel · stark

Das Wetter weltweit

Athen	heiter	15°	Miami	Gewitter	28°
Antalya	sonnig	22°	Rom	sonnig	11°
Bangkok	Gewitter	32°	Paris	wolkig	10°
Hongkong	bewölkt	25°	New York	heiter	15°
Istanbul	wolkig	15°	London	bewölkt	13°
Las Palmas	heiter	25°	S. Francisco	heiter	15°
Los Angeles	wolkig	20°	Sydney	Schauer	24°
Madrid	heiter	15°	Tokio	wolkig	20°
Mallorca	heiter	17°	Tunis	Schauer	17°

EXPRESS HOROSKOP

Präsentiert von Astrologin Viola Herrmann

Widder 21.3. – 20.4.
Wer zu viel herumsitzt, mit dem kann es nicht richtig gehen. Ein Spaziergang lockert auf und lässt den Kopf freiwerden.

Stier 21.4. – 20.5.
Jemand ist zu allem bereit. Hüten Sie sich, diese Haltung auszunutzen! Es liegt an Ihnen, wie gut eine Situation ausgeht.

Zwillinge 21.5. – 21.6.
Komplizierte Dinge liegen Ihnen nicht. Einfache Denkstrukturen ermöglichen Ihnen einfache Handlungsweisen. Das ist Ihre Welt.

Krebs 22.6. – 22.7.
Sie sind schon ein Glückspilz, aber Ihre berechnende, schlaue Vorgehensweise öffnet Ihnen heute noch mehr Türen als üblich!

Löwe 23.7. – 23.8.
Eine geplante Eroberung will nicht so recht klappen. Die Sterne raten zum Abwarten und fragen, ob sich der Einsatz lohnt.

Jungfrau 24.8. – 23.9.
Ein Gespräch mit Ihnen hat den Reiz einer süßen Honigernte. Mit Ihrem Charme wecken Sie den Appetit in jedem Feinschmecker.

Waage 24.9. – 23.10.
Machen Sie Ihre Träume wahr und bringen Sie Ihre Ideen ans Tageslicht! Es gibt absolut keinen Grund, sie zu verstecken.

Skorpion 24.10. – 22.11.
Wenn die Seele lacht, sind Sie gleich wieder gesund. Darum sollten Sie sich ruhig dieses oder jenes in Maßen gönnen.

Schütze 23.11. – 21.12.
Sie brauchen keinen Urlaub! Denn dafür geht es Ihnen einfach zu gut. Nun können Sie sich Ausschweifungen erlauben.

Steinbock 22.12. – 20.1.
Ihre Nerven brauchen etwas Schonung. Nehmen Sie sich erholsame Tätigkeiten, besser noch einen Mittagsschlaf, vor.

Wassermann 21.1. – 19.2.
Kleine Wehwehchen nicht überbewerten. Die kosmische Tendenz zeigt nach oben! Positive Energien begleiten diesen Tag!

Fische 20.2. – 20.3.
Für gewöhnlich richtet sich ja Ihr Umfeld nach Ihnen. Jetzt ist es aber mal wieder an der Zeit, dass auch Sie sich anpassen.

Goldie Hawn wünscht sich zum Geburtstag nur eines: „Schenkt mir Liebe!“

Hollywoods ewig junge Blondine

Goldie Hawn: Hauptsache „Fun“ im Leben

Sie wird 75? Wer Goldie Hawn („Overboard - ein Goldfisch fällt ins Wasser“) vor sich stehen oder mit Ehemann Kurt Russell (69) wie bei EXPRESS-Interview per Zoom in ihrem Wohnzimmer sitzen sieht, der glaubt das nie und nimmer. Denn die Hollywood-Blondine sieht nicht nur Jahrzehnte jünger aus, sie hat auch die Energie einer 25-Jährigen. Und dennoch feiert sie am heutigen Samstag ihren 75. Geburtstag.

VON DIERK SINDERMANN
vermischtes@express.de

Wie feiern Sie?

Goldie Hawn: Nur mit einem netten Abendessen. Für mich ist jeder Tag, an dem ich aufwache, ein Geburtstag. 75 ist kein Meilenstein.

Vor dem Älterwerden ist Ihnen also nicht bange?

Das würde mir nur Energie rauben. Wichtig ist es, gesund zu bleiben. Und die Dinge, die man leidenschaftlich gern tut, weiter zu verfolgen. Ich habe einfach Fun im Leben, am liebsten mit Familie und Freunden.

Eine Riesen-Party wäre ja zu Coronazeiten auch nicht möglich.

Daher wird alles im kleinen Familienkreis bleiben. Wir lassen uns alle regelmäßig testen, damit es sicher ist. Ansonsten habe ich an die Feier keine großen Erwartungen… keine größeren als sonst (lächelt).

Geschenke?

Wenn man meine Mutter gefragt hat „Was möchtest du zum Geburtstag?“, dann hat sie immer gesagt „Schenk mir nur Liebe, das reicht“. Und genauso empfinde ich das auch. Die bestmögliche Zeit mit meinen Liebsten zu verbringen, das ist mein Ein und Alles!

Ihre Familie wächst ständig. Sie haben vor kurzem ihr siebtes Enkelkind bekommen.

Oma zu sein ist das Großartigste überhaupt! Wenn du siehst, wie fantastisch deine eigenen Kinder als Eltern sind, dann ist das eine tolle Bestätigung für einen selbst. Die Kleinen wissen, dass sie bei Gogy und Gogo Sachen bekommen, zu den ihre Eltern nein sagen.

Gogy und Gogo?

(lacht) So nennen unsere Enkel Kurt und mich. Das ist ihre Version von Opa und Oma.

Ihre Enkel können die Großeltern als Weihnachtsmann und Mrs. Claus im zweiten Teil von „Christmas Chronicles“ bewundern. Wann haben Sie und Kurt eigentlich das erste Mal zusammen vor der Kamera gestanden?

Das war 1968 im Disney-Musical „The One and Only Genuine Original Family Band“. Kurt war damals 16 und ich 20. Also viel zu jung für mich!

Goldie Hawn (l.) und Kurt Russel (2. v. l.) mit Kindern und Enkeln. Fotos: imago/MediaPunch, dpa

Dafür hat er ja dann 15 Jahre später bei Ihnen eine Chance bekommen und diese genutzt!

Allerdings. Am nächsten Valentinstag sind wir tatsächlich schon 38 Jahre zusammen. Man, ich sollte aufhören, zu zählen!

Was ist das Erfolgsgeheimnis Ihrer Langzeitbeziehung?

Wir haben beide akzeptiert, dass eine Beziehung durch verschiedene Phasen geht. Die heiße Romanze vom Anfang, die stirbt im Laufe der Jahre auf die eine oder andere Art. Deshalb ist es wichtig, dass man eine tiefe Freundschaft entwickelt und sich gegenseitig unterstützt. Damit kann man eine fantastische Beziehung führen, die sich dann auch im Alter sehr romantisch anfühlt. Gute Freunde zu sein ist der Schlüssel, um alle Krisen zu meistern.

Sie und Kurt werden seit fast vier Jahrzehnte gefragt, wann sie endlich heiraten. Nervt das?

Interessanterweise bekommen wir diese Frage schon länger nicht mehr gestellt. Scheinbar haben sich die Leute nach fast 38 Jahren mit unserer wilden Ehe abgefunden.

Gibt es im Hause Hawn/Russell feste Weihnachtstraditionen?

Ja, wir versammeln und traditionell alle in unserem Chalet in Colorado am 1. Weihnachtstag. Und Kurt macht, was er schon für unsere Kinder gemacht hat, als sie klein waren: Er spielt Santa Claus. Dann essen wir alle zusammen. Ich koche natürlich selbst. Und danach machen wir Bescherung. Allerdings bleiben wir in diesem Jahr in Los Angeles.

Wegen der Pandemie?

Nein, weil unser achtes Enkelkind genau am 1. Weihnachtstag Geburtstermin hat. Deshalb feiern wir in Kalifornien.

Kultband BTS: 20 Mio. Klicks in drei Stunden

Millionen Fans auf der ganzen Welt haben sich gestern auf das neue Album der südkoreanischen K-Pop-Band BTS gestürzt. Innerhalb der ersten drei Stunden nach der Veröffentlichung von „BE“ wurde das Video zur ersten Single „Life Goes On“ schon fast 20 Millionen Mal auf bei YouTube angeklickt und mehr als 560.000 Mal kommentiert. Die Band hoffe darauf, mit den neuen Liedern „vielen Menschen Trost zu geben“, sagte Bandmitglied **Jimin** bei einer Pressekonferenz.

Foto: dpa

Jimin, Mitglied der Kultband BTS, will Trost spenden.

Süße Glückwunschkarte zum Hochzeitstag

Urenkel basteln für Philip und die Queen

Königin Elizabeth II. und ihr Mann **Prinz Philip** (99) haben zu ihrem 73. Hochzeitstag ein Foto veröffentlicht, das sie als stolze Urgroßeltern zeigt. Auf dem Bild sitzen die beiden auf einem Sofa im Schloss Windsor und betrachten lächelnd eine farbenfrohe Karte. Ihre **Urenkel George** (7), **Charlotte** (5) und **Louis** (2), die Kindern von **Prinz William** und **Herzogin Kate**, haben sie mit Schere und Buntstiften selbst gestaltet.

Tausende Briten gratulierten der Monarchin und ihrem Mann schon am Vormittag zum Hochzeitstag. „Sie sehen gut aus“, kommentierte eine Frau.

Schließlich hat man Prinz Philip, der 2017 seinen letzten offiziellen Auftritt als Royal absolvierte, schon lange nicht mehr gesehen. Auf Schoss Windsor war das Paar auch weitgehend abgeschirmt mit einer kleinen Schar von Höflingen während der ersten Corona-Ausbruchswelle untergebracht.

Elizabeth II. und Prinz Philip sind übrigens Rekordhalter: Länger als die Königin und ihr Gemahl ist nie ein britisches Monarchen-Ehepaar verheiratet gewesen.

Foto: Chris Jackson/Buckingham Palace/PA Media/dpa

Stolz auf die Enkel: Queen Elizabeth II. und Prinz Philip schauen sich die Glückwunschkarte ihrer Urenkel an.

Aufstiegsziel ausgegeben, viel gelabert, wenig geleistet:

Lass endlich Taten sprechen, Fortuna!

So wie hier beim letzten Heimerfolg gegen Heidenheim (1:0) würden die Fortunen auch gerne heute gegen Sandhausen jubeln. Foto: A. Hesse

Im Keller-Duell mit dem SV Sandhausen (13 Uhr) muss heute ein Heim-Dreier her, sonst ist die Saison schon fast kaputt

VON OTTO KRAUSE
otto.krause@express.de

Düsseldorf – Ja, es gab einen großen Umbruch. Und ja, es gab Coronafälle und Verletzungen. Fortuna hatte in den ersten Spielen auch nicht gerade das Glück gepachtet – stimmt ebenfalls. Doch nun hatten Trainerstab und Team während der Länderspielpause zwei Wochen Zeit, die Defizite zu beackern.

Wenn es heute (13 Uhr, Arena Düsseldorf, live bei Sky) zum Kellerduell mit dem SV Sandhausen kommt, dann kann Rot-Weiß nach zuletzt vier Punkten aus zwei Partien den Schalter endgültig umlegen.

„Ich sehe die Riesenchance für uns, am Samstag mit sieben Punkten aus drei Spielen dazustehen. Sandhausen ist zwar ein richtig guter Gegner, der sich gut verstärkt hat und uns alles abverlangen wird. Aber wir wollen dem Spiel unseren Stempel aufdrücken“, sagt Abwehrboss Andre Hoffmann (27), der nach überstandener Hüftverletzung wieder in die erste Elf zurückkehren könnte. „Das wäre für die tabellarische Situation wichtig. Wir wollen bis Weihnachten den Anschluss nach oben herstellen und halten.“

Kapitän Adam Bodzek (35) frech: „Wenn wir die Qualitäten, die wir haben, auf den Platz bringen, werden wir viele Spiele gewinnen! Wir fiebern diesen drei Punkten entgegen!“

Dann jetzt aber den Worten auch endlich Taten folgen lassen, Fortuna! Aufstieg als Ziel ausgegeben, viel gelabert, wenig geleistet (nur ein Zähler vor dem direkten Abstiegsplatz 17).

Es wird Zeit, in die Spur zu kommen. „Wir wissen, dass wir bis Weihnachten dranbleiben müssen, sonst wird es schwer“, ist sich auch Cheftrainer Uwe Rösler (52) der prekären Lage bewusst. Bei einer Pleite wäre die Saison schon fast kaputt.

Doch sechs Spiele sind es noch bis Weihnachten, noch satte 18 Punkte sind drin und damit durchaus noch die Gelegenheit, die eigene Ausgangslage entscheidend zu verbessern.

Mit Leistung auf dem Platz, versteht sich! „Wir bleiben unserer Marschroute treu, versuchen intensiv und hart zu arbeiten. Wir haben einige Spieler, die zuletzt gefehlt haben, wieder in Wettkampfform gebracht. So stehen dem Trainer nun mehr Spieler zur Verfügung“, nennt Hoffmann Gründe für einen möglichen Aufschwung. „Der größere Konkurrenzkampf führt zu einer Situation, die wir in diesem Jahr noch nicht in der Form hatten.“ Bodzek: „In der Tabelle und für die Stimmung gibt es keinen Ersatz für Siege!“

Das gilt natürlich nicht nur für die Mannschaft, sondern auch für die Fans, die weiter nur am TV mitfiebern dürfen.

Linksfuß war zwei Jahre in Düsseldorf – irre, aber wahr:

Ex-Fortune Contento feiert sein Arena-Punktspieldebüt!

Düsseldorf – Aufstieg in die Bundesliga, da braucht man gestandene Spieler, dachte man sich 2018 bei Fortuna. Und verpflichtete mit Diego Contento (30, kam ablösefrei aus Bordeaux) einen Linksverteidiger mit praller Vita.

Dreifacher Deutscher Meister, dreifacher Pokalsieger, Champions League-Gewinner (alles mit dem FC Bayern München). Eine Ehe, die allerdings nie glücklich war. Erst verlor der Deutsch-Italiener das interne Duell mit Nico Gießelmann (29, mittlerweile Union Berlin), er saß in den ersten beiden Spielen nur zweimal auf der Bank – dann riss sein Kreuzband. In der Folgesaison stand Diego noch 14-mal als Backup im Kader, kam aber nie zum Einsatz!

Deshalb hat der 30-Jährige für die Rot-Weißen keine einzige Meisterschaftsspiel-Minute auf dem Konto – und musste gehen.

Nach zwei enttäuschenden Spielzeiten wagte Contento beim heutigen Gegner Sandhausen einen Neuanfang. Irre, aber wahr: Bei seiner Rückkehr nach Düsseldorf feiert er doch tatsächlich sein Arena-Punktspiel-Debüt! Doch für Contento läuft es weiter nicht rund.

„Es ist keine Frage, dass Diego Contento und Daniel Keita-Ruel die Erwartungen nicht erfüllen“, gab’s zuletzt auch für ihn eine Backpfeife von SVS-Sportleiter Mikayil Kabaca (43) ...

Wechselvolle Laufbahn: Ex-Fortune Diego Contento Foto: dpa

Düsseldorf, Ufa, Huddersfield, SVS

Ivan Paurevic: Eine echt schrille Karriere

Düsseldorf – Den FK Ufa kennen wohl nur die eingefleischtesten Fußballfans – und der ehemalige Düsseldorfer Ivan Paurevic (29, kam damals von Dortmunds Zweitvertretung).

Nach seinem Abgang 2014 kickte er zwei Saisons beim russischen Klub aus Ufa (Republik Baschkortostan, rund 3500 Kilometer entfernt). Danach ging’s über Huddersfield Town (England) 2017 zurück nach Ufa und 2019 dann zum heutigen Kontrahenten Sandhausen. Eine ziemlich schrille Karriere!

Foto: Anke Hesse

Lange her: Ivan Paurevic 2012 im Düsseldorfer Senfladchen

BUNDESLIGA

FC Bayern – Werder Bremen	Sa., 15.30
M'gladbach – FC Augsburg	Sa., 15.30
TSG Hoffenheim – VfB Stuttgart	Sa., 15.30
Schalke 04 – VfL Wolfsburg	Sa., 15.30
Bielefeld – Leverkusen	Sa., 15.30
Eintr. Frankfurt – RB Leipzig	Sa., 18.30
Hertha BSC – Bor. Dortmund	Sa., 20.30
SC Freiburg – Mainz 05	So., 15.30
1. FC Köln – Union Berlin	So., 18.00

1.	FC Bayern	7	27:11	18
2.	RB Leipzig	7	15:4	16
3.	Bor. Dortmund	7	15:5	15
4.	Leverkusen	7	14:8	15
5.	Union Berlin	7	16:7	12
6.	VfL Wolfsburg	7	7:5	11
7.	M'gladbach	7	12:12	11
8.	VfB Stuttgart	7	13:9	10
9.	Werder Bremen	7	9:9	10
10.	FC Augsburg	7	9:10	10
11.	Eintr. Frankfurt	7	10:12	10
12.	Hertha BSC	7	13:13	7
13.	TSG Hoffenheim	7	11:12	7
14.	SC Freiburg	7	8:16	6
15.	Bielefeld	7	4:15	4
16.	1. FC Köln	7	7:12	3
17.	Schalke 04	7	5:22	3
18.	Mainz 05	7	7:20	1

Champ. League · Europa League · Relegation · Absteiger

2. BUNDESLIGA

Fort. Düsseldorf – Sandhausen	Sa., 13.00
Holstein Kiel – FC Heidenheim	Sa., 13.00
Braunschweig – Karlsruhe	Sa., 13.00
SC Paderborn – St. Pauli	Sa., 13.00
Hamburger SV – VfL Bochum	So., 13.30
Erzg. Aue – Darmstadt 98	So., 13.30
Greuther Fürth – J. Regensburg	So., 13.30
Würzburg – Hannover 96	So., 13.30
VfL Osnabrück – 1. FC Nürnberg	Mo., 20.30

1.	Hamburger SV	7	16:8	17
2.	VfL Osnabrück	7	11:7	13
3.	Greuther Fürth	7	13:7	12
4.	Holstein Kiel	7	8:6	12
5.	SC Paderborn	7	12:7	11
6.	VfL Bochum	7	9:8	11
7.	Hannover 96	7	11:8	10
8.	J. Regensburg	7	10:10	9
9.	Erzg. Aue	7	7:8	9
10.	Darmstadt 98	7	12:15	9
11.	FC Heidenheim	7	10:9	8
12.	Sandhausen	7	8:11	8
13.	Fort. Düsseldorf	7	7:10	8
14.	Braunschweig	7	8:14	8
15.	Karlsruhe	7	10:9	7
16.	1. FC Nürnberg	7	10:11	7
17.	St. Pauli	7	12:14	7
18.	Würzburg	7	6:18	1

Aufsteiger · Absteiger · Relegation

3. LIGA

MSV Duisburg – SC Verl	0:4
SV Meppen – Türkgücü München	abges.
1860 München – Uerdingen	Sa., 14.00
Hallescher FC – Kaiserslautern	Sa., 14.00
1. FC Saarbrücken – SV Wiesbaden	Sa., 14.00
Hansa Rostock – Dresden	Sa., 14.00
FSV Zwickau – SVW Mannheim	Sa., 14.00
VfB Lübeck – B. München II	So., 13.00
Unterhaching – Viktoria Köln	So., 14.00
FC Ingolstadt – 1. FC Magdeburg	So., 15.00

1.	1. FC Saarbrücken	10	19:9	22
2.	1860 München	10	21:12	17
3.	FC Ingolstadt	10	14:12	17
4.	SC Verl	9	18:10	16
5.	Hansa Rostock	9	15:9	16
6.	Türkgücü München	9	17:13	16
7.	Dresden	10	11:10	16
8.	Viktoria Köln	10	14:16	16
9.	SV Wiesbaden	10	16:13	15
10.	Uerdingen	10	10:12	14
11.	SVW Mannheim	9	19:15	13
12.	B. München II	9	15:13	12
13.	VfB Lübeck	10	13:16	11
14.	Hallescher FC	9	11:18	11
15.	FSV Zwickau	9	11:13	10
16.	Kaiserslautern	10	9:13	9
17.	Unterhaching	8	7:11	9
18.	MSV Duisburg	11	10:19	9
19.	1. FC Magdeburg	10	10:18	8
20.	SV Meppen	8	9:17	6

Aufsteiger · Absteiger · Relegation

REGIONALLIGA

Schalke 04 II – Dortmund II	Sa., 13.00
Alem. Aachen – 1. FC Köln II	Sa., 14.00
Bergisch Gladbach – Bonner SC	Sa., 14.00
Fortuna Köln – Wegberg-Beeck	Sa., 14.00
Pr. Münster – Düsseldorf II	Sa., 14.00
Oberhausen – RW Ahlen	Sa., 14.00
VfB Homberg – RW Essen	Sa., 14.00
SV Straelen – Wiedenbrück	Sa., 14.00
Wuppertaler SV – SF Lotte	Sa., 14.00
M'gladbach II – SV Lippstadt	Sa., 14.00

1.	RW Essen	13	23:6	31
2.	Dortmund II	11	28:7	29
3.	Pr. Münster	13	23:11	26
4.	Düsseldorf II	12	27:8	25
5.	1. FC Köln II	14	20:15	23
6.	Fortuna Köln	13	27:18	22
7.	Schalke 04 II	14	16:11	21
8.	Rödinghausen	14	17:15	19
9.	M'gladbach II	11	19:15	17
10.	Alem. Aachen	9	10:6	17
11.	Wiedenbrück	13	23:23	16
12.	Wegberg-Beeck	13	14:16	16
13.	Oberhausen	13	18:22	14
14.	SV Straelen	11	12:16	13
15.	VfB Homberg	13	13:24	13
16.	Wuppertaler SV	12	14:20	12
17.	Bonner SC	13	13:26	11
18.	SV Lippstadt	14	12:25	10
19.	SF Lotte	14	16:33	10
20.	Bergisch Gladbach	13	12:24	8
21.	RW Ahlen	13	14:30	6

Relegation · Absteiger

Effe: Jogi muss auf Neuhaus setzen

Ex-Nationalspieler zum Spanien-Debakel: „Dieses Spiel hat ganz viele Antworten gegeben“

Mönchengladbach – Sorgt das 0:6-Debakel der Nationalmannschaft gegen Spanien dafür, dass der steile Aufstieg von Florian Neuhaus (23) noch rasanter verlaufen könnte? Der Gladbacher hatte in seinen ersten Länderspiel-Einsätzen einen richtig guten Eindruck hinterlassen.

Gegen Spanien kam Neuhaus erstmals in einem Pflichtspiel für die Löw-Auswahl zum Einsatz, er wurde in der Schlussphase eingewechselt – und erlebte das deutsche Fiasko mit.

Geht es nach dem ehemaligen Nationalspieler und Champions-League-Gewinner mit Bayern München, Stefan Effenberg (52), sollte Gladbachs Mittelfeld-Juwel in Zukunft eine tragende Rolle in der DFB-Elf übernehmen. Effe auf „Sport1“: „Ich bin mir sicher, dass dieses Spiel ganz viele Antworten gegeben hat. Wenn Jogi Löw – und das wird er tun – dieses Spiel noch einmal im Detail auseinandernimmt, dann wird er auch zu dem Schluss kommen und die Erkenntnis gewinnen, auf wen er in Zukunft, sprich auf dem Weg zur EM, setzen und sich verlassen kann.“ Und Effe weiter: „Und warum denn nicht Neuhaus? Warum denn nicht?“

Foto: Getty Images

Deutschlands neue Hoffnung? Florian Neuhaus

Fohlen-Manager Eberl so gefordert wie nie

10 Pflichtspiele und Vertragspoker für 20 Stars

Mönchengladbach – Für die Profis der Gladbacher Borussia haben es die kommenden Wochen in sich. Bis kurz vor Heiligabend hat die Fohlen-Elf zehn Pflichtspiele (Liga, Champions League, Pokal) zu absolvieren. Nicht nur das: Hinter den Kulissen haben eine Reihe der VfL-Spieler auch in den kommenden Wochen erste Entscheidungen zu treffen.

VON ACHIM MÜLLER
sport@express.de

Denn: In der Regel entscheidet sich im Business Bundesliga um den Jahreswechsel, wo die Reise in Sachen weitere Karriere hingehen soll. Sprich, wie soll die Zukunft aussehen. Verlängern? Wechsel? Ausstiegsklausel ziehen? Vertrag erfüllen? Fragen, die auch im Borussia-Park nun auf der Agenda stehen.

Und da hat Manager Max Eberl (47) wahrlich einiges abzuarbeiten. Um das mal zu verdeutlichen: Ende Juni 2021 laufen die Verträge dieser Spieler aus: Tobias Sippel (32), Max Grün (33), Tony Jantschke (30), Oscar Wendt (35), Lars Stindl (32), Torben Müsel (21), Ibrahima Traoré (32) und Julio Villalba (22). Die Leihspieler Valentino Lazaro (24) und Hannes Wolf (21) sind bis 2021 ausgeliehen. Da gilt es, im Entscheidungsprozess den nächsten Schritt einzuleiten, sprich auszuloten, ob diese Spieler per Kaufoption gehalten werden sollen.

Eberl hat zudem noch eine weitere Fraktion, mit der bereits Sondierungsgespräche zu führen sind. Das sind die Profis, deren Verträge 2022 auslaufen, also Matthias Ginter (26), Nico Elvedi (24), Denis Zakaria (23), Jordan Beyer (20), Michael Lang (29), Patrick Herrmann (29) und (der zurzeit verliehene) Keanan Bennetts (21).

Aus der letzteren Fraktion muss Eberl noch nicht zwingend mit allen sprechen, allerdings schon mit Stars der Kategorie Ginter, Elvedi oder Zakaria. Sollten diese sich in Fragen zu einer möglichen vorzeitigen Vertragsverlängerung zurückhalten, wird Eberl sich Gedanken machen müssen. Denn alleine diese drei Spieler haben einen aktuellen Marktwert von 104 Millionen Euro.

Eberl hat jüngst bereits durchblicken lassen, dass Borussia es sich nicht leisten könne, bei solchen Spielern in ein mögliches letztes Vertragsjahr zu gehen und so Gefahr zu laufen, dass diese letztendlich ablösefrei ziehen zu lassen sind.

Zudem kommen die Gerüchte, dass sein Trainer Marco Rose (44/Vertrag 2022) im Sommer 2021 verloren gehen könnte. Das Interesse des Konkurrenten Dortmund soll mehr als nur gesponnenes Seemannsgarn sein. Nicht nur das: Alassane Plea (27/Vertrag 2023) und Marcus Thuram (23/Vertrag 2023) sollen nach unseren Informationen ebenfalls bereits ernsthafte Begehrlichkeiten von namhaften Interessenten geweckt haben. Und als wäre das noch nicht genug – Eberl hat all' das mitten in der Coronavirus-Krise zu managen, in einer Melange aus Planungsunsicherheit, ausbleibender Gelder und stetig wachsender Finanzlöcher. Eine Herausforderung, der sich Eberl nun selbstbewusst stellt.

Er sagt auf EXPRESS-Nachfrage: „Es ist so volatil, dass man nicht genau sagen kann, wo man steht. Natürlich ist es schon so, dass wir mit allen reden. In den Fällen, in denen es um was geht. Da, wo die Verträge auslaufen werden, in 2021, in 2022.“

Heißt: Der Vertragspoker im Borussia-Park ist eröffnet. Womöglich kommt auf Eberl, wegen der Coronakrise samt der Ungewissheit, wann dieser Ausnahmezustand ein Ende findet, die anstrengendste, intensivste und nervenaufreibendste Verhandlungs-Phase in seiner über zehnjährigen Amtszeit am Niederrhein zu.

Kapitän Lars Stindl ist einer der zahlreichen Spieler, deren Vertrag zum Saisonende ausläuft. Hebt er hier den Arm für einen neuen Kontrakt? Foto: AP

Eberl: Müssen mehr Einheit zeigen

Gladbacher will nach G15-Gipfel wieder mit allen am Tisch sitzen

Frankfurt – Borussia Mönchengladbachs Sportdirektor Max Eberl (47) will nach dem umstrittenen „G15-Gipfel“ zukünftig wieder mit allen Bundesliga-Vereinen an einem Tisch diskutieren. „Es ging dort bei weitem nicht nur ums Fernsehgeld, und gerade deswegen hätte ich alle Klubs mit dazugenommen. Ich plädiere sehr dafür, dass man miteinander spricht und Einheit zeigt. Solche Debatten in der Öffentlichkeit halte ich für kontraproduktiv“, sagte Eberl der Frankfurter Rundschau.

Auf Initiative von Bayern-Boss Karl-Heinz Rummenigge (65) hatten Vertreter von 14 Erstligisten und Zweitligist HSV über Zukunftsthemen diskutiert, auch über die anstehende Verteilungsregelung der TV-Gelder. Zuvor hatten sich 14 andere Klubs für eine Änderung des Schlüssels zu Lasten der Topklubs positioniert. Eberl wünscht sich weniger öffentliche Diskussionen: „Alle vier Jahre wieder wird das Fernsehgeld diskutiert, und alle vier Jahre wieder werden Positionspapiere entworfen und an die Medien durchgesteckt. Dass man Positionen entwickelt, damit habe ich kein Problem. Aber warum öffentlich? Warum bringt man seine Vorschläge nicht intern vor, sondern wählt einen populistischen Ansatz?“

Foto: dpa

Max Eberl wünscht sich weniger öffentliche Debatten

Corona: Bayer ohne Tapsoba zu Arminia

Leverkusen – Bayer-Trainer Peter Bosz (56) vermisst eine einheitliche Vorgehensweise bei der Abstellpflicht von Nationalspielern. „Ich finde es komisch, dass Bielefeld keine Nationalspieler abstellen musste. Ich weiß, dass es durch die verschiedenen Bundesländer und Gesundheitsämter unterschiedliche Entscheidungen gibt. Aber das finde ich nicht gerecht“, klagte er vor dem Duell bei Aufsteiger Arminia. „Ich denke, die Länderspielpause hat ihnen gut getan - zumal sie alle Spieler vor Ort hatten“, sagte Bosz, der selbst auf einige Akteure verzichten muss, die sich verletzt oder im Falle des Innenverteidigers Edmond Tapsoba (21) mit Corona infiziert haben.

Tapsoba fühle sich nach Auskunft der Ärzte gut, müsse aber in Quarantäne bleiben. Wegen Abstellungen hatte die Werkself schon einige Verletzte zu beklagen. Beim Einsatz für Argentinien zog sich Ezequiel Palacios Frakturen dreier Querfortsätze der Lendenwirbelsäule zu, im Oktober erlitt Santiago Arias einen Bruch des linken Wadenbeins, einen Syndesmoseriss und weitere komplexe Bandverletzungen im Sprunggelenk.

Zündet Favre heute seine Tor-Granate?

Youssoufa Moukoko ist seit gestern 16 und darf bei den Profis ran. Coach: „Wir werden sehen.“

Dortmund – Wunderkind, Tor-Maschine, Hochbegabter – wohl nie zuvor hat ein talentierter Jugend-Fußballer für größeren medialen Wirbel gesorgt als Youssoufa Moukoko. Heute, einen Tag nach seinem 16. Geburtstag könnte das Warten auf den ersten Profi-Einsatz ein Ende haben.

Moukoko hat ein Talent, dem man nicht oft begegnet. Er ist schon eine Granate“, schwärmte Bundestrainer Joachim Löw (60). Schlägt diese Granate heute in der Liga ein? BVB-Coach Lucien Favre (63) wollte sich gestern nicht festnageln lassen: „Wir werden sehen“, sagte der Schweizer hinsichtlich eines Debüt des Super-Talents im Spiel bei Hertha BSC (20.30 Uhr/Sky).

Sportchef Michael Zorc (58) warnte vor einem zu großen Hype um Moukoko: „Wir erleben ihn seit dem Sommer als sehr erfrischend. Gleichwohl möchte ich einräumen, dass mir das, was medial gerade abgeht, ein Stück zu weit geht. Das gefällt mir nicht. Wir sollten alle ruhiger werden und die Dinge sich entwickeln lassen.“

Damit der Druck für den Deutsch-Kameruner, der im Sommer 2016 als Elfjähriger vom FC St. Pauli zum BVB wechselte, nicht weiter steigt, schlug auch Sebastian Kehl (40) moderate Töne an. „Das ist ein großer Schritt für ihn, ein Prozess. Wir müssen ihm die nötige Ruhe und Zeit geben. Sein Weg beginnt jetzt erst.“, sagte der Lizenzspielerchef dem „Kicker“.

Der Euphorie um seine Person begegnet Moukoko bisher erstaunlich gelassen: „Ich lese, was die Medien schreiben. Aber ich mache mir gar keinen Druck.“ Ob sein Coach gleich die erste Gelegenheit nutzt, ihm zur historischen Premiere zu verhelfen, kümmert den Jungstar wenig: „Ich weiß, irgendwann werde ich auf jeden Fall mein Debüt geben.“

Seine professionelle Einstellung und sein unbändiger Ehrgeiz erhöhen nach Einschätzung von Lars Ricken (44) die Chance auf eine erfolgreiche Karriere. „Er war nie der Spieler, der sich nur auf sein Talent verlassen hat. Es wird jungen Spielern oftmals vorgeworfen, sich darauf auszuruhen, aber er hat sich jedes Jahr konstant weiterentwickelt. Er hat alles für den Sprung in den Profibereich getan“, lobt der Direktor des BVB-Nachwuchsleistungszentrums.

Viele kaum ältere Teamkollegen erleichtern die Integration bei den Profis. Im Kreis von Jude Bellingham (17), Giovanni Reyna (18), Jadon Sancho (20) und Erling Haaland (20) fühlt sich Moukoko wohl. Bei aller Sorge um den drohenden Hype macht BVB-Boss Hans-Joachim Watzke (61) aus seiner Vorfreude aufs Debüt keinen Hehl: „Egal, ob du bei der U19 drei oder vier Buden machst, wenn du die regelmäßig machst, hast du das Tor-Gen irgendwann.“

Ein Fotos aus dem Sommer: Youssoufa Moukoko (l) und BVB-Coach Lucien Favre im Trainingslager in Bad Ragaz. Foto: dpa

Haaland: Vier Tests in sieben Tagen

Dortmund – Dem Einsatz von Erling Haaland (20) in Berlin steht nichts im Weg. „Er ist gesund und zu 100 Prozent fit“, sagte Trainer Lucien Favre (63). Um den Stürmer hatte es nach der Rückkehr aus Norwegen Verwirrung gegeben. Wegen eines positiven Corona-Tests bei Omar Elabdellaoui hatten die norwegischen Behörden zehntägige häusliche Quarantäne für alle Nationalspieler angeordnet. Dennoch reisten die im Ausland tätigen Profis nach der Absage des Länderspiels in Rumänien zu ihren Klubs. BVB-Sportchef Michael Zorc (58): „Wir haben in sieben Tagen vier Tests gemacht, die alle negativ waren. Wir haben zudem alle Sicherheitsmaßnahmen befolgt.“

Streich: „Nicht mehr zurechnungsfähig“

Freiburg – Christian Streich (55) hat Corona-Verschwörungen von Politikern und Prominenten scharf kritisiert. „Es ist fast Blasphemie, wenn du diesen Schwachsinn hörst“, sagte der Coach des SC Freiburg. „Wir wissen doch alle, welche Verläufe Covid-19 nehmen kann.“ Verunsicherung trage zur Destabilisierung der parlamentarischen Demokratie bei, dies sei „extrem gefährlich“. Er nannte weder Namen noch Länder, sagte aber: „Wenn du dann über den großen Atlantik schaust, das ist ja dermaßen beängstigend, was da passiert.“ Dort seien „ja so viele Menschen unterwegs, die du als nicht mehr zurechnungsfähig bezeichnen kannst.“

Hertha-Chef setzt auf Videoanalyse

Bruno Labbadia muss wieder Punkte holen

Berlin – Nach der Länderspielpause will Hertha BSC seinen Aufwärtstrend in der Fußball-Bundesliga fortsetzen. In Borussia Dortmund kommt allerdings ein echter Prüfstein zum Abendspiel am Samstag um 20.30 Uhr (DAZN) ins Berliner Olympiastadion.

„Wir wissen, dass das eine große Aufgabe ist“, sagte Manager Michael Preetz. Trainer Bruno Labbadia will sein Team mit speziellen Video-Sequenzen vorbereiten. Hoffnung zieht die Hertha auch aus den mutigen Auftritten beim FC Bayern München (3:4) und RB Leipzig (1:2). Allerdings blieb man bei den beiden Teams, die noch vor dem BVB rangieren, ohne Punkt. Diesen „Makel“ gilt es gegen Dortmund für Labbadia auszuräumen. Preetz stimmte die Leistung beim 3:0 zuletzt in Augsburg zuversichtlich. Mit sieben Punkten aus sieben Spielen sind die Berliner als Tabellen-Zwölfter weit hinter den eigenen Ansprüchen.

Foto: AFP

Unter Druck: Hertha-Trainer Bruno Labbadia.

Lucas Tousart kehrte nach seinen Kniebeschwerden wieder ins Training zurück. Ob er es noch rechtzeitig in die Startelf schafft?

Definitiv fehlen werden Stürmer Jhon Cordoba (Knöchel), Verteidiger Jordan Torunarigha (Corona-Infektion) und Mittelfeldspieler Santiago Ascacibar (muskuläre Probleme).

Das Rätsel wird präsentiert von Habuzin

IHR FACH-HÄNDLER DES VERTRAUENS

ERSTKLASSIGER SERVICE:
- LIEFERUNG
- ANSCHLUSS*
- ALTGERÄTAB-TRANSPORT

AEG SIEMENS Miele BOSCH

*an vorhandene, passende Anschlüsse

KEIN KAUF OHNE UNSER ANGEBOT!

IHR EXPERTE VOR ORT: MATTHIAS BERTRAM

ELEKTROGERÄTE • TV & SOUND

Habuzin

Radio Habuzin I Inh. Rudolf Habuzin

Antwerpener Straße 6–12, 50672 Köln (Friesenplatz) I 0221/513481

Frankfurter Straße 567a, 51145 Köln (Porz-Eil) I 02203/52800

www.habuzin.de P vorhanden

EXPRESS-RÄTSELSPASS

Gewinnen Sie 200 Euro beim Kreuzworträtsel

Jede Woche verlosen wir 200 Euro unter allen Teilnehmern, die das richtige Lösungswort errätselt haben. Nennen Sie uns unter Angabe Ihres Namens und der Telefonnummer das Lösungswort auf der Gewinnhotline:

01378 90 60 20

(0,50 Euro/Anruf aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunk wesentl. höher) oder senden Sie uns eine SMS mit **EXPRESS**, der Lösung, Name und Adresse an die:

99 6 99 (0,50 Euro/SMS)

1 2 3 4 5

			9	3			8	
8		1	4		5			
	2	6				9		
	6		7			4		
	8	7	6				3	
1		3			9		6	
6	3		2	8		1		
4			5	9			7	
		9			1		5	

Sudoku – 50 Euro gewinnen

Wir verlosen jede Woche 50 Euro beim Sudoku-Gewinnspiel. Nennen Sie uns Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und die Lösungszahl im farbigen Feld unter: **01378 90 19 10** (0,50 Euro/Anruf aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk wesentl. höher). Oder senden Sie uns eine SMS mit **expsudoku**, Lösung, Name und Adresse an die: **99 6 99** (0,50 Euro/SMS).

Die Geldpreisgewinner werden unter allen Teilnehmern der drei Titel des Verlages M. DuMont Schauberg ermittelt. Teilnahmeschluss ist heute um 20 Uhr. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Veranstalter: M. DuMont Schauberg Expedition der Kölnischen Zeitung GmbH & Co. KG. Bei einer Teilnahme gelten unsere AGB als akzeptiert. Diese AGB finden Sie unter: www.express.de/gewinnspiel-agb

Nadelbaum, Taxus	▼	unangenehm kühl und feucht	einsam, trostlos	Innenorgan	▼	ungefüllt	erster Versuch (auf …)	Heilpflanze	▼	kurzer Augenblick	Prüfungsurkunde	▼	Rauchfang
russisches Heiligenbild ►		▼	▼	▼		am Tagesende	◯ 3 ▼			▼	▼		Fehlermeldung beim Computer ▼
aus einem schweren Metall ►								preußische Königin († 1810) ►					
►						Schramme		Schalterstellung		mittels, durch ►			
Leiter einer Band	Persönlichkeitsbild		hartes Haar des Schweins		flacher, runder Stein ►	▼		▼				Ausruf der Empörung	
►	▼	◯ 4	▼							Ausruf der Verwunderung ►		▼	
gefrorene Süßspeise mit Früchten		tiefe Männerstimme		US-Mormonenstaat	Käufer ►						◯ 5		
jäh ►		▼		▼		◯ 2							
Besucher ►					Internetkürzel für Deutschland								
►					▼								
Küste, Ufer	Prophet, Weissager ►	◯ 1			RM239269	2020276							

3	5	4	9	2	8	7	6	1
7	8	1	5	6	4	3	2	9
9	2	6	1	3	7	8	5	4
1	4	5	6	8	3	9	7	2
6	3	2	4	7	9	1	8	5
8	7	9	2	1	5	6	4	3
2	6	3	7	4	1	5	9	8
4	9	8	3	5	6	2	1	7
5	1	7	8	9	2	4	3	6

Lösung des letzten Sudokus

■■■■H■■■■■G■■■
L I P P E N R O T ■ E R O S
■R I F F ■ E H R E N A M T
E R N I E ■ E ■ O ■ E S A U
■E ■F ■B L A E S S E ■T
■G E F U E L L T ■ E N D E
■U R ■■N ■F E I N D I N
■L I M B O ■
J A K A R T A
■E ■T E E R
■R E T I N A

Lösung des letzten Rätsels: Enten

Herr Calmund, hat die Mannschaft gegen Löw gespielt?

„Das halte ich für absolut ausgeschlossen“

Immer noch gut vernetzt: Reiner Calmund beim Interview-Termin mit EXPRESS. Foto: Schwamborn

Joachim Löw steht seit dem 0:6-Debakel gegen Spanien heftig in der Kritik. Foto: imago/Action-Pictures

Köln – Das deutsche Länderspiel-Debakel in Sevilla beschäftigt die Fußball-Fans und –Experten. Ist Joachim Löw (60) noch als Bundestrainer zu halten? Was sagt dieses Fiasko mit Blick auf die EM 2021 aus? Können die vor anderthalb Jahren aussortierten Thomas Müller (31), Mats Hummels (31) und Jerome Boateng (32) der Mannschaft helfen? EXPRESS sprach mit Fußball-Legende Reiner Calmund (71) über diese Fragen.

VON MARCEL SCHWAMBORN
marcel.schwamborn@express.de

Wie konnte das historische 0:6 gegen Spanien nur passieren?
Keiner unserer Spieler hatte auch nur annähernd Normalform. 70:30 Prozent Ballbesitz und 23:2-Torschüsse für die Spanier sind ein eindeutiger Beleg, dass das 0:6 verdient war. Keine Einstellung zum Spiel, keine Ordnung, keine Aggressivität, keine Zweikampfstärke – ob am Boden oder in der Luft. Einfach katastrophal. Kein effektives Umschaltspiel, kein Tempo. Das war Schlafwagenfußball erster Klasse. Es war ein Satz mit X – gar nix.

Fehlen der Mannschaft die Anführer?
Natürlich haben Kai Havertz und vor allem Joshua Kimmich gefehlt. Dennoch waren beim Anstoß mit Manuel Neuer, Niklas Süle, Leon Goretzka, Serge Gnaby und Leroy Sané fünf absolute Leistungsträger vom Champions-League-Sieger Bayern München auf dem Platz. Zusätzlich habe ich auch noch Timo Werner, Ilkay Gündogan, Matthias Ginter und Toni Kroos, eigentlich etablierte Stars der Nationalmannschaft, erkannt – aber nur am Gesicht und an den Rückennummern und den Namen auf dem Trikot.

Haben vielleicht einige Spieler das Spiel nicht ernst genommen? Es ging ja nur um die von fast allen Seiten verschmähte Nations League.
Für mich ist die Nations League ein großer Fehler der UEFA. Ich habe wie viele andere Protagonisten aus dem Profi-Fußball den Eindruck, dass es bei diesem Wettbewerb mal wieder nur um zusätzliche Einnahmen geht. Die WM und EM und die Vereins-Wettbewerbe in Champions und Europa League sollten reichen. Nicht nur wegen der Kohle, sondern vor allem wegen der Belastung der Spieler. Trotzdem ist eine harte Kritik für unser Nationalteam angebracht. Letztlich ging es bei dem Spiel gegen Spanien auch darum, ein gutes Vorbereitungsspiel für die EM zu bestreiten.

Droht uns nach diesem Desaster bei der EM nicht direkt das Vorrunden-Aus?
Ich bin fest davon überzeugt, dass unsere Mannschaft bei der EM eine sehr gute Rolle spielen wird. Natürlich braucht man da auch das Quäntchen Glück für das Erreichen der K.o.-Runde, zumal Deutschland eine Gruppe mit dem amtierenden Europameister Portugal und Weltmeister Frankreich spielen muss.

Ist es denkbar, dass einige Spieler oder sogar die ganze Mannschaft gegen Joachim Löw gespielt hat?
Nein, das halte ich für absolut ausgeschlossen. Jogi wird aus meiner Erfahrung von allen Spielern und Funktionären als Fachmann und auch als Mensch sehr geschätzt. Er ist sicherlich der dienstälteste Nationaltrainer aber auch mit Abstand der erfolgreichste auf dem weltweiten Markt.

Trauen Sie Löw noch zu, dass er das DFB-Team wieder in die Spur bringt?
Jogi Löw hat eine gigantisch gute Bilanz in seiner Amtszeit als Bundestrainer vorzuweisen. Abgesehen von der katastrophalen WM 2018 in Russland hat er unser Nationalteam bei drei WMs und drei EMs zumindest ins Halbfinale geführt. Davon können die größten und erfolgreichsten Nationalverbände nur träumen.

Wer wäre denn ein geeigneter Nachfolger für Löw? Es werden Namen wie Jürgen Klopp, Hansi Flick, Ralf Rangnick, Thomas Tuchel oder Julian Nagelsmann gehandelt.
Das sind alles erstklassige Kandidaten, denen ich das Bundestrainer-Amt auch zutrauen würde. Allerdings kann und werde ich diese Frage nicht beantworten. Bis auf Ralf Rangnick stehen alle genannten Trainer unter Vertrag, und auch Jogi Löw hat noch einen längeren Vertrag. Ich gehe davon aus, dass Jogi, wie immer nach einem großen Turnier, nach der EM eine sportliche Bilanz zieht. Dabei schließt er sich, seine Aufgaben, Ergebnisse und Leistungen immer mit ein.

Sollte Löw die von ihm Aussortierten Thomas Müller, Mats Hummels und Jerome Boateng jetzt zurückholen?
Jogi hat alles, was derzeit Rang und Namen hat in seinem Kader – bis auf diese drei Spieler. Ich würde dem Bundestrainer empfehlen, zum Jahresbeginn in aller Ruhe die Situation mit Müller, Hummels und Boateng zu besprechen. Ich habe Oliver Bierhoff bereits im persönlichen Gespräch gesagt, dass wir vor allem noch zwei erfahrene und schnelle Abwehrstrategen benötigen. Ich schätze die drei Spieler sehr. Wenn sie beim Gespräch mit Jogi einen ähnlichen Standpunkt wie 2014 Per Mertesacker, Bastian Schweinsteiger, Lukas Podolski und Miroslav Klose einnehmen könnten, sehe ich gute Chancen, dass Jogi zwei oder drei von ihnen auch nominieren würde.

Heißt genau?
Obwohl 2014 jeder aus dem genannten Quartett eine Bilanz von teils über 100 Länderspielen vorzuweisen hatte, waren sie sich nicht zu schade, teilweise auch von der Bank die jungen Spieler anzufeuern. Das war für mich perfekter Teamgeist und sehr wichtig für den WM-Erfolg in Brasilien. Also: Zurückholen ja, aber mit der klaren Ansage, dass sie keinen Freifahrtschein in die Startelf besitzen.

„Diese Dinge sind zu weit weg für mich“

Flick wiegelt Bundestrainer-Ambitionen ab und will gegen Werder seinen 46. Sieg im 50. Spiel als Bayern-Coach

München – Hansi Flick (55) mochte sich vor seinem Jubiläum mit den Bayern nicht mit Bundestrainer-Visionen befassen. „Ich lebe im Hier und Heute. Deswegen sind diese Dinge viel zu weit weg für mich, um mir da überhaupt Gedanken zu machen“, sagte der Tripletrainer auf die Frage, ob ihn der Posten eines Tages reize.

Seit dem Spanien-Debakel gilt der langjährige Löw-Assistent als heißer Kandidat auf dessen Nachfolge. Doch Flick nahm lieber das Duell gegen Werder Bremen, sein 50. Pflichtspiel als Bayern-Coach in den Fokus – ein Stimmungsaufheller für die frustrierten Nationalspieler? Flick sagte, das Abschlusstraining habe ihn „total begeistert. Ich habe mich auch gefragt, was mich erwartet“. Doch die DFB-Stars ließen das 0:6 vor dem 109. Nord-Süd-Klassiker (15.30 Uhr/Sky) schnell hinter sich.

So oft wie die Paarung Bayern gegen Werder gab es in der Bundesliga kein anderes Spiel. „In Bremen sind sie kompakt gestanden und haben schnell umgeschaltet. Das erwarten wir Samstag auch“, erinnerte sich Flick an den 1:0-Sieg im Juni, als die Bayern die Meisterschaft endgültig entschieden. Es war einer von 45 Siegen in Flicks 49 Spielen bei einem Remis und drei Niederlagen – eine imponierende Rekordausbeute.

Anders als Löw vertraut Flick seinem Vize-Kapitän Thomas Müller uneingeschränkt, Jérôme Boateng stieg unter ihm wieder zum Leistungsträger in der Innenverteidigung auf. „Jogi Löw und das Trainerteam haben eine Entscheidung getroffen, man sollte es respektieren“, sagte Flick. Aber auch: „Ich bin froh, dass ich Thomas und Jérôme bei uns im Kader habe. Es sind beides Qualitätsspieler.“

Foto: Friedemann Vogel - Pool/Getty Im

Hansi Flick steht vor seinem 50. Spiel als Bayern-Coach.

Düsseldorfer Fotograf bei Shooting beklaut

Die Frau kurz nach ihrer Festnahme durch die Polizei in dem Geschäft. Handschellen fixieren ihre Arme hinter ihrem Rücken. Fotos: privat, Anke Hesse

Der Düsseldorfer Fotograf Christian M. vor dem Geschäft „Gabriele Hofer“

„So schnappte ich die dreiste Diebin“

VON NATHALIE RIAHI
nathalie.riahi@express.de

Düsseldorf – Spannende Fotoshootings hat er oft. Aber so aufregend wie dieses war selten eines.

Der Düsseldorfer Fashion- und Lifestyle-Fotograf Christian M. (56, Name geändert) war am 18. November anlässlich eines Fotoshootings im Laden „Gabriele Hofer“ an der Grünstraße nahe der Kö, eines der führenden Fachgeschäfte für luxuriöse Heim-Textilien.

Neben ihm und der Inhaberin waren noch vier weitere Damen im Geschäft. „Als wir gegen 11.15 Uhr ein paar Aufnahmen machen wollten, betraten zwei Männer, begleitet von zwei jüngeren Frauen, Hofer Home. Alle gepflegt und gut gekleidet.“

Seinen Rucksack hatte Christian M. an einem dekorierten Bett abgestellt. „Als ich ein Objektiv aus meiner Tasche holte, bemerkte das eine der jungen Frauen und machte sich geschickt, während ich im Gespräch war und sich die Verkäuferinnen um die drei Begleiter kümmerten, langsam an das Bett heran. Sie tat so, als würde sie ein Kissen anfassen, griff aber gezielt in meinen Rucksack und entwendete meine Herrenhandtasche.“ In der Tasche der Luxusmarke Etro bewahrt Christian M. seine Ausweise, Scheckkarten, edle Schreibutensilien, sein iPhone sowie Bargeld auf. Gesamtwert des Inhalts: rund 5000 Euro. Doch die junge Frau hatte nicht mit dem fotografischen Auge des Tascheninhabers gerechnet: „Ich habe alles genau beobachtet.“

Um keinen falschen Verdacht auszusprechen, checkte er kurz darauf den Inhalt seines Rucksacks. „Leer! Also bin ich hinter der Frau her und sprach sie an. In dem Moment erschrak sie total. Ich nahm ihr ihre Tasche ab, holte meine Tasche heraus und hielt sie ihr vor die Nase.“ Ihr Fluchtversuch scheiterte, denn Christian M. hielt sie an der Jacke fest, die Inhaberin des Geschäfts rief die Polizei, die zwei Minuten danach schon vor Ort war. „Dann klickten die Handschellen bei der Frau.“

Die drei Begleiter hatten zuvor die Flucht ergriffen.

Die Frau, die Christian M. schnappte, wurde von der Polizei mit aufs Revier genommen und vernommen. Laut eigenen Angaben stammt sie aus Südamerika. Sie hat die Tat eingeräumt. Christian M.: „Ich habe Strafanzeige gegen sie gestellt.“ Die Frau befindet sich in Hauptverhandlungshaft, in wenigen Tagen ist ihre Verhandlung.

Christian M.: „Ich möchte alle warnen, sowohl Kunden als auch Ladenbesitzer: Seid wachsam!“

Auch wenn der Fotograf den Mut hatte, die Tatverdächtige zu stellen, so rät die Polizei allen, die sich in solchen Situationen befinden, sich nicht unnötig in Gefahr zu begeben.

Fünf Forscher der Uni unter den Weltbesten

Düsseldorf – Die Wissenschaftsplattform „Web of Science“ zeichnet in diesem Jahr drei Mediziner und zwei Biologen der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf (HHU) aufgrund ihrer vielfach rezipierten wissenschaftlichen Publikationen als „Highly Cited Researcher“ aus. Die Auszeichnung wird an Forscherinnen und Forscher verliehen, die zu den am meisten zitierten Autoren ihres Fachgebiets aus Medizin, Natur- und Sozialwissenschaften zählen. Insgesamt erhalten in diesem Jahr über 6000 Forscherinnen und Forscher aus mehr als 60 Ländern von „Web of Science“ das Prädikat „Highly Cited Researcher“.

Ihre Namen stammen aus den Veröffentlichungen, die zu den besten ein Prozent gehören, nach Zitaten pro Forschungsfeld und Erscheinungsjahr im Web of Science Zitationsindex. Deutschland belegt weltweit den vierten Platz mit insgesamt 345 gelisteten Forschern hinter den USA, China und dem Vereinigten Königreich.

Für diese Statistik werden Veröffentlichungen in 21 großen Forschungsfeldern berücksichtigt.

Medien-Hafen sammelt für Tafel

Foto: Medien-Hafen

Der Medien-Hafen tut vor Weihnachten Gutes.

Düsseldorf – Der Verein Medienhafen Düsseldorf veranstaltet am nächsten Freitag von 13 bis 17 Uhr eine Spendenaktion. In diesem Zeitraum können die Lebensmittel- und Sachspenden in der Marina Düsseldorf abgegeben werden. Das Medien-Hafen-Düsseldorf-Team wird vor Ort sein, die Spenden entgegennehmen und gegebenenfalls umpacken oder bündeln. Anfang Dezember sollen die Spenden an die Düsseldorfer Tafel sowie das Fairhaus ausgeliefert werden.

Wer spenden möchte, muss sich in den Medien-Hafen begeben. Die Aktion findet im Hafenbecken statt - auf der Plattform, die sich vor dem historischen Segelschiff „Voorwarts“ befindet.

Ich will wieder im Stadion jubeln.
Dafür lüfte ich jetzt auf Arbeit ständig.

#FürMichFürUns

Bundesministerium für Gesundheit

Bitte dranbleiben, auch wenn's schwer ist:
Kontakte einschränken, AHA, lüften, Warn-App nutzen.
ZusammenGegenCorona.de

AHA
Abstand + Hygiene + Alltagsmaske

Bundeswehr im Corona-Einsatz

Krankenhaus in Mönchengladbach brauchte Hilfe nach Personalausfällen

VON JONAS MEISTER
jonas.meister@express.de

Mönchengladbach – Die Corona-Zahlen steigen weiter, auch am Niederrhein. In den Kliniken spiegelt sich das in den letzten Tagen auch ganz konkret an der Belegung der Betten wieder. Auch deshalb hat das Elisabeth-Krankenhaus jetzt reagiert und sich weitere „starke und kompetente Hilfe“ besorgt.

So wurden bereits am letzten Wochenende zwei Zelte vom Roten Kreuz vor dem Haupthaus aufgestellt. Es sind vorerst die neuen Arbeitsplätze von fünf erfahrenen Rettungsassistenten der Bundeswehr aus den Kasernen Köln-Wahn und Rennerod. „Wir haben schon jetzt mehr Patienten mit Covid als zu Spitzenzeiten während der ersten Welle im Frühjahr. Und die Lage spitzt sich seit Tagen kontinuierlich weiter zu“, erklärte Dr. Harald Lehnen, Ärztlicher Direktor der Städtischen Kliniken, den Schritt.

Besonders eng wurde es deshalb gerade in der Notaufnahme und auf der Intensivstation. Dazu fallen auch zunehmend Ärzte und Pfleger im Elisabeth-Krankenhaus wegen Covid-Infektionen aus. „Das sorgt für einen Personalengpass, den wir mit unseren eigenen Kräften nicht mehr auffangen können“, so Cedric Bräuer, pflegerischer Leiter der Notaufnahme.

Aus diesem Grund jetzt Hilfe von der Bundeswehr zu holen, soll dabei keine Verzweiflungstat sein. Denn genau für solche Krisenszenarien sei die Truppe gerüstet. „Unsere Aufgabe ist es, den zivilen Kollegen wieder ein bisschen Luft zu verschaffen. So können sie sich neu organisieren und mit frischer Kraft an die Versorgung der Patienten gehen“, erklärt Oberstleutnant Roland Beeten.

Durch Auslandseinsätze und die Arbeit im Bundeswehrkrankenhaus Koblenz sind die Rettungsassistenten bestens auf ihre neue Aufgaben vorbereitet.

Vor dem Elisabeth-Krankenhaus helfen die Rettungsassistenten der Bundeswehr jetzt beim Corona-Kampf. Foto: Stadt Mönchengladbach

Weihnachtskompass
Anzeigensonderveröffentlichung

Hörgeräte Optik Ziem

Hören wird wieder zum Erlebnis

Bei Hörgeräte Optik Ziem werden Hörgeräte auf natürliche Weise angepasst.

Nach dem Umbau im Jahr 2018 verfügen wir über den einzigen Hörpfad in Düsseldorf, wenn nicht sogar bundesweit“, berichtet Hartmut Ziem, Inhaber von Hörgeräte Optik Ziem an der Heinrich-Heine-Allee. Er führt das seit 1904 bestehende Fachgeschäft gemeinsam mit seinen beiden Söhnen Matthias (31, Augenoptikermeister) und Stephan (30, Hörakustikermeister).

Ein Hörpfad ist ein Raum, in dem Alltagsszenerien möglichst realistisch sowohl akustisch wie auch visuell nachgestellt werden.

„Der Vorteil solcher Räume ist, dass sie dem echten Leben viel näher kommen“, sagt Ziem. „Da lässt sich ein Hörgerät weit besser anpassen als bei konventionellen Tests in einer Hörkabine. Denn das Sehzentrum des Menschen hat eine enorme Wirkung auf das Hören, weil es dieses kontrolliert. Erst wenn wir Geräusche visuell erfasst haben, können wir ihnen eine Bedeutung beimessen und sie zuordnen.“

Im Hörzentrum von Ziem wird Hörgeräteanpassung zum interaktiven Erlebnis. Auf dem Hörpfad wird das Hörgerät in verschiedenen Umgebungen individuell auf den jeweiligen Träger angepasst und es werden in jeder Umgebung unterschiedliche Klangsituationen simuliert und durchlaufen.

Mit einer Hörpfad-App werden Tonquellen, Störgeräusche und Umgebungsgeräusche angesteuert und über modernste Surround-Technologie wiedergegeben. Geräusche und Töne nimmt der Kunde im Hörpfad realistischer wahr, da er sie im Gesamtkontext erleben kann.

Stephan Ziem begeht mit Kunden den Hörpfad.

Im Sortiment haben wir: Gänseragout, Grünkohl, Rouladen, Stroganoff, Kürbissuppe und vieles mehr!

Genießen Sie die Weihnachtszeit mit unserem

„Fröhlichen Gänse-Taxi“
vom 1. November bis 24. Dezember 2020

Eine deutsche Bio Bauern-Gans aus der Region für 5–6 Personen
gefüllt mit Äpfeln und Beifuß an klassischer Sauce mit Cranberry-Rotkohl und Fröhlich's Mini-Kartoffelklößen
pauschal ab € 190,00 inkl. MwSt.

oder Gänsekeule- und Brust an klassicher Sauce mit Cranberry-Rotkohl, Fröhlich's Mini-Kartoffelklößen & gefüllten Äpfeln
€ 28,50 pro Person.

Keine Lust zu kochen?
Bestellen Sie unsere leckeren Speisen im Glas und verwöhnen Sie sich und Ihre Lieben zu Hause.
Wir verwenden nur Produkte aus dem regionalen Anbau und kochen alles frisch.

Telefon: 02 11/5 59 54-0
info@party-service-froehlich.de
www.homeofcatering.de

Neumann & Michel

Wohlfühl-Ambiente

Neumann & Michel: viele Möglichkeiten zur optimalen Raumnutzung

Neumann & Michel Raumausstattung steht seit über 15 Jahren für kompetente Beratung, ein exzellentes Gespür für Lifestyle-Trends und für qualitativ hochwertige Produkte. Sascha Neumann und Marcel Michel sowie ihr Team sind Spezialisten für persönliches Wohlfühl-Ambiente und beraten ihre Kunden mit großer Sorgfalt, Kreativität sowie Erfahrung. In ihrem Showroom zeigen sie viele Möglichkeiten zur optimalen Raumnutzung und Realisierung individueller Designansprüche. Gezeigt werden nach Maß gefertigte exklusive Möbel und Schranklösungen sowie geschmackvolle Fensterdekorationen für alle Wohnbereiche, sei es für Wohn- und Esszimmer, Schlafräume oder das immer wichtiger werdende Homeoffice, denen man ansieht, dass sie erstklassig sind. Auch die in Deutschland handgefertigten Sitzmöbel der Manufaktur Werther befinden sich im Sortiment sowie die komplett individualisierbaren Betten des belgischen Herstellers Beluga.

Juwelier Nölle

Kompetent beraten

Juwelier Jörg Nölle: Uhrmachermeister in dritter Generation

Bereits seit 1964 gibt es Juwelier Nölle in Derendorf. Jörg Nölle führt das elterliche Geschäft seit weit über zehn Jahren. Er ist in der dritten Generation Uhrmachermeister. Dabei ist ihm der Kundenkontakt am wichtigsten: Der 50-Jährige fährt bis nach Benrath, Kaiserswerth oder Angermund, um dort defekte antike Wand- oder Standuhren abzuholen, zu reparieren und auch wieder zurückzubringen. Das Holen und Bringen ist kostenlos. Besonders wichtig ist Jörg Nölle die Zertifizierung durch die Schweizer SMH-Gruppe, den größten Uhrenkonzern der Welt. „Wir sind erste Anlaufstelle für Schweizer Uhren – die kann heute nämlich nicht einfach jeder reparieren“, sagt der Uhrmachermeister. „Wir reparieren alle namhaften Marken sowie natürlich auch die Modemarken.“

Das Handwerk liegt dem Düsseldorfer im Blut: „Die Reparatur von Uhren ist eine feinmechanische Handwerkskunst, die höchste Genauigkeit erfordert“, betont er.

Diese Uhrmacherkunst von Juwelier Nölle ist weit über Düsseldorfs Grenzen hinaus bekannt und gefragt. Das Geschäft ist breit aufgestellt: „Wir reparieren alles, ändern Erbstücke, erstellen neuen Schmuck, reinigen, gravieren, polieren – oder tauschen nur die Batterie aus“, sagt Nölle.

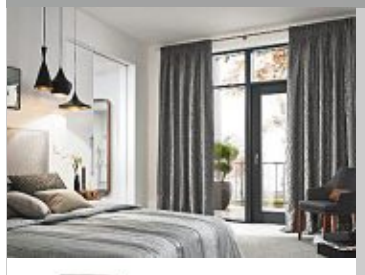
Juwelier Jörg Nölle arbeitet gemeinsam mit geschultem Fachpersonal.

DIE NEUE DIMENSION DES HÖRENS!

Als erster Hörakustiker in Deutschland passen wir Hörgeräte interaktiv in unterschiedlichen akustischen Umgebungen auf unserem Hörpfad im Hörzentrum an. Vereinbaren Sie jetzt telefonisch oder per E-Mail einen kostenlosen Termin für eine persönliche Beratung und machen Sie sich auf den Weg zu einem besseren Hören.

0211 - 13 19 48
INFO@ZIEM.DE
HEINRICH-HEINE-ALLEE 29
40213 DÜSSELDORF
ZIEM SEHEN & HÖREN

NEUMANN & MICHEL
RAUMAUSSTATTUNG
www.neumann-michel-raumausstattung.de



Gardinen & Dekorationen
Neuanfertigung, Änderungen, individuelle Beratung, Reinigung

Sonnenschutz
Jalousien, Plissees, Lamellen, Markisen, Rollos

Polsterei
Neuanfertigung, Aufarbeitung, Neubezug

Möbel
Sitzmöbel, Schranksysteme, Regale, Anfertigung individuell nach Maß

Bodenbeläge
Teppichboden, Holzböden, Laminat, PVC Beläge

Unterrather Str. 94
40468 Düsseldorf
Tel.: 0211 / 42 30 199

PODOLOGIE
Patrycja Kowol
Fachpraxis für med. Fußpflege
Tel.: 0211 I 90 220 001 • Nordstraße 34 • 40477 Düsseldorf
www.podologie-nordstrasse.de

JUWELIER NÖLLE
Der Juwelier Ihres Vertrauens

Juwelier Nölle – Münsterstr. 90 – 40476 Düsseldorf
Telefon: 02 11/44 52 23 – E-Mail: info@juwelier-noelle.de
Seit über 50 Jahren sind wir der Juwelier Ihres Vertrauens, mit hauseigener Meisterwerkstatt, für Uhren, antike Uhren und Schmuck!

Zigaretten-Bande ausgeräuchert

17.450 Stangen unversteuerter und wohl gefälschter Zigaretten der Marke „Richmond blue“ wurden sichergestellt. Foto: Zoll

Zoll stellte 3,5 Millionen Zigaretten in Düsseldorf und am Niederrhein sicher

VON JONAS MEISTER
jonas.meister@express.de

Düsseldorf – Neun Festnahmen, vier Männer Haftbefehle, fast 3,5 Millionen unversteuerte Zigaretten, über 120.000 Euro Bargeld und fünf sichergestellte Schießkugelschreiber. So lautet die Bilanz des Zolls nach mehreren Einsätzen gegen eine Schmugglerbande.

Wie die Ermittler am Freitag mitteilten, ging dem Zugriff mehr als ein Jahr Arbeit voraus. Seit Herbst 2019 hatten die Zollfahnder drei Männer aus Polen im Visier, die verdächtigt wurden, mit unversteuerten Zigaretten Handel im großen Stil Handel zu treiben. Die „Ware“ schmuggelten sie an Bord von in Polen zugelassenen Lkw nach Deutschland und Belgien.

Auch dank dieser Erkenntnisse wurde dann in der Nacht des 10. November einer der Transporte von Einsatzkräften des Hauptzollamtes Bielefeld kontrolliert. Eine Aktion, die sich als echter Volltreffer entpuppte. So wurden auf der Ladefläche Paletten mit 17.450 Stangen unversteuerter und wohl gefälschter Zigaretten der Marke „Richmond blue“ gefunden, während der polnische Lkw-Fahrer festgenommen wurde.

Doch damit nicht genug. Nur einen Tag später wurde an elf Orten in Düsseldorf, Krefeld, Mönchengladbach, Meerbusch und Tönisvorst vom Zoll durchsucht. Das Ergebnis: Sieben weitere Festnahmen sowie die Sicherstellung des Bargeldes und der fünf Schießkugelschreiber, die direkt aus einem James Bond-Film stammen könnten.

Nach dem Razzien wurden die beiden Hauptverdächtigen (39, 42) und der Lasterfahrer (43) auf Antrag der Staatsanwaltschaft Düsseldorf dem Haftrichter vorgeführt, der sie in Untersuchungshaft schickte. Der geschätzte Steuerschaden der sichergestellten unversteuerten Zigaretten liegt bei etwa 550.000 Euro.

Foot Solutions

Schick und bequem zugleich

Die Experten von „Foot Solutions“ sind darin geschult, die passenden Schuhe für die individuellen Bedürfnisse der Kunden zu finden.

Seit zwölf Jahren ist der Name „Foot Solutions“ ein Begriff in Düsseldorf für eine riesige Auswahl an bequemen und gesunden Schuhen für Freizeit, Business, Arbeit und Sport von vielen renommierten Herstellern, unter anderem etwa Joya, Kybun und FitFlop. An der Kapuzinergasse 9 in der Düsseldorfer Altstadt kümmern sich Geschäftsführer Bernd Borgmann und sein Team um Kunden aus der ganzen Region.

Die Experten von „Foot Solutions“ sind speziell dafür ausgebildet, die passenden Schuhe für die individuellen Bedürfnisse der Kunden zu finden, denn sie wissen, wie wichtig es ist, sich für das richtige Schuhwerk zu entscheiden. Das unterstützt nämlich die Natürlichkeit der Füße und schont somit Gelenke und Knochen.

So erhält jeder Kunde vor Ort im Geschäft eine intensive Beratung durch die gut geschulten Mitarbeiter. Auf modernen elektronischen Analysegeräten werden die Füße vermessen, und es wird eine optimale und individuelle Lösung für jeden einzelnen Kunden entwickelt.

Jetzt sind die neuen Herbst- und Wintermodelle eingetroffen – vorzugsweise in den Trendfarben Brandy, Curry, Anthrazit und Metallic –, die schicke Optik und Funktionalität verbinden.

Ganz neu im Sortiment von Foot Solutions sind zudem Schlechtwetter-Modelle von gleich drei Herstellern, darunter der Stretchwalker des Herstellers Xsensible. Diese Trekkingschuhe sind robust und damit für Herbst und Winter bestens geeignet, aber zugleich auch stadttauglich.

Geschäftsführer Bernd Borgmann und sein Team betreuen Kunden aus der ganzen Region.

Gratis-Schirm bei Joya-Sonderaktion

Aktuell bietet Foot Solutions eine besondere Aktion für die kühle Jahreszeit an: Beim Kauf eines Joya-Modells gibt es gratis einen Joya -Schirm dazu. Diese Aktion gilt nur, solange der Vorrat reicht.

Joya-Schuhe entlasten übrigens nicht nur die Füße, sondern sie fördern auch das gesunde Gehen und sind besonders geeignet auch für Menschen mit speziellen Fußbeschwerden wie etwa einem Fersensporn oder anderen Beeinträchtigungen.

www.footsolutions.de

Party-Service Fröhlich

Gänse-Taxi bis Heiligabend

Es gibt den Gänsebraten auch mit Glühweinsauce.

Qualität und Innovation: Das sind zweifellos die Erfolgssäulen von „Fröhlich – Home of Catering“ in Düsseldorf. „Wir haben uns zum Anspruch gemacht, das Unternehmen ständig weiterzuentwickeln“, sagt Inhaberin Sandra Poschmann-Fröhlich.

Natürlich wird auch bei „Fröhlich – Home of Catering“ die Weihnachtszeit mit dem traditionellen Gänsebraten eingeleitet. Sandra Poschmann-Fröhlich berichtet: „Bis zum 24. Dezember liefern wir mit unserem ‚Fröhlichen Gänse-Taxi‘ Gänsebraten für fünf bis sechs Personen, gefüllt mit Äpfeln und Beifuß an Glühweinsauce oder klassischer Sauce mit Cranberry-Rotkohl und Fröhlich’s Mini-Kartoffelklößen aus. Bestellen Sie auch unsere leckeren Speisen im Glas – beispielsweise Gänseragout, Grünkohl und vieles mehr – und verwöhnen Sie sich und Ihre Lieben einfach zu Hause. Wir verwenden übrigens nur Produkte aus regionalem Anbau und kochen alles frisch.“

Fröhlich – Home of Catering liefert die bestellte Gans für fünf bis sechs Personen mit dem Gänse-Taxi.

an SIE, an IHN
Tag- und Nachtwäsche, Strumpfmoden, Dessous, Bademode
WIR FEIERN DEINE WOHLIG-WARME WINTERFREUDE
mit
MOHNFELD
Momente in Feinem
SEIT 1956
HOHE STRASSE 21 & 23
DÜSSELDORF
T +49 211/32 87 31
WWW.MOHNFELD-MODEN.DE

Podologie Kowol

Für gesunde Füße

Die Praxis Kowol besitzt jetzt die Kassenzulassung.

Wer auf der Suche nach einer podologischen Praxis ist, sollte sich an die medizinische Fußpflegerin Patrycja Kowol wenden. Ihre Praxis liegt zentral, aber ruhig in einem Innenhof an der Nordstraße, sodass die Behandlung ungestört ablaufen kann. Seit 2016 ist Patrycja Kowol anerkannte staatlich geprüfte Podologin und verfügt über ein breites Wissen in der Fußgesundheit. Sie weist auf eine wichtige Neuerung hin, die ab 2021 gilt: Dann haben auch Patienten mit krankhafter Schädigung am Fuß als Folge der sensorischen oder motorischen Neuropathie (primär oder sekundär) sowie des Querschnittsyndroms (komplett oder inkomplett) einen Anspruch auf eine Heilmittelverordnung. Bislang durften nur Diabetiker mit DFS (diabetisches Fußsyndrom) eine Heilmittelverordnung vom Arzt verschrieben bekommen.

Patrycja Kowol führt eine podologische Praxis an der Nordstraße.

KÖ-GEFLÜSTER Die Düsseldorf-Kolumne

Sie erreichen uns unter: 02 11/139 30 und duesseldorf@express.de
VON NATHALIE RIAHI

„Führmann-Filmfest“ – Tage im TV gestartet

Es sind wohl die „Führmann-Filmfestspiele“, die gerade eingeläutet wurden!

Kaum ein Tag, an dem der beliebte Düsseldorfer Schauspieler **Moritz Führmann** im Moment nicht im Fernsehen zu sehen ist. Gestern ging es los. In „How to Tatort“, exklusiv in der ARD Mediathek zu sehen, spielt er einen chronisch überspannten Regisseur. Auch **Anna Schudt**, seine Frau, ist in einer Folge zu sehen. Da passt es doch, dass man im Hause Führmann-Schudt am liebsten eh zusammen Fernsehen schaut!

Morgen ist er im „Tatort“ an der Seite von **Ulrich Tukur** zu sehen (ARD, 20.15 Uhr).

Am 24. November startet um 20.15 Uhr die neue Staffel der ARD-Serie „Falk“, in der Führmann den paragrafentreuen Anwalt Bitz mimt.

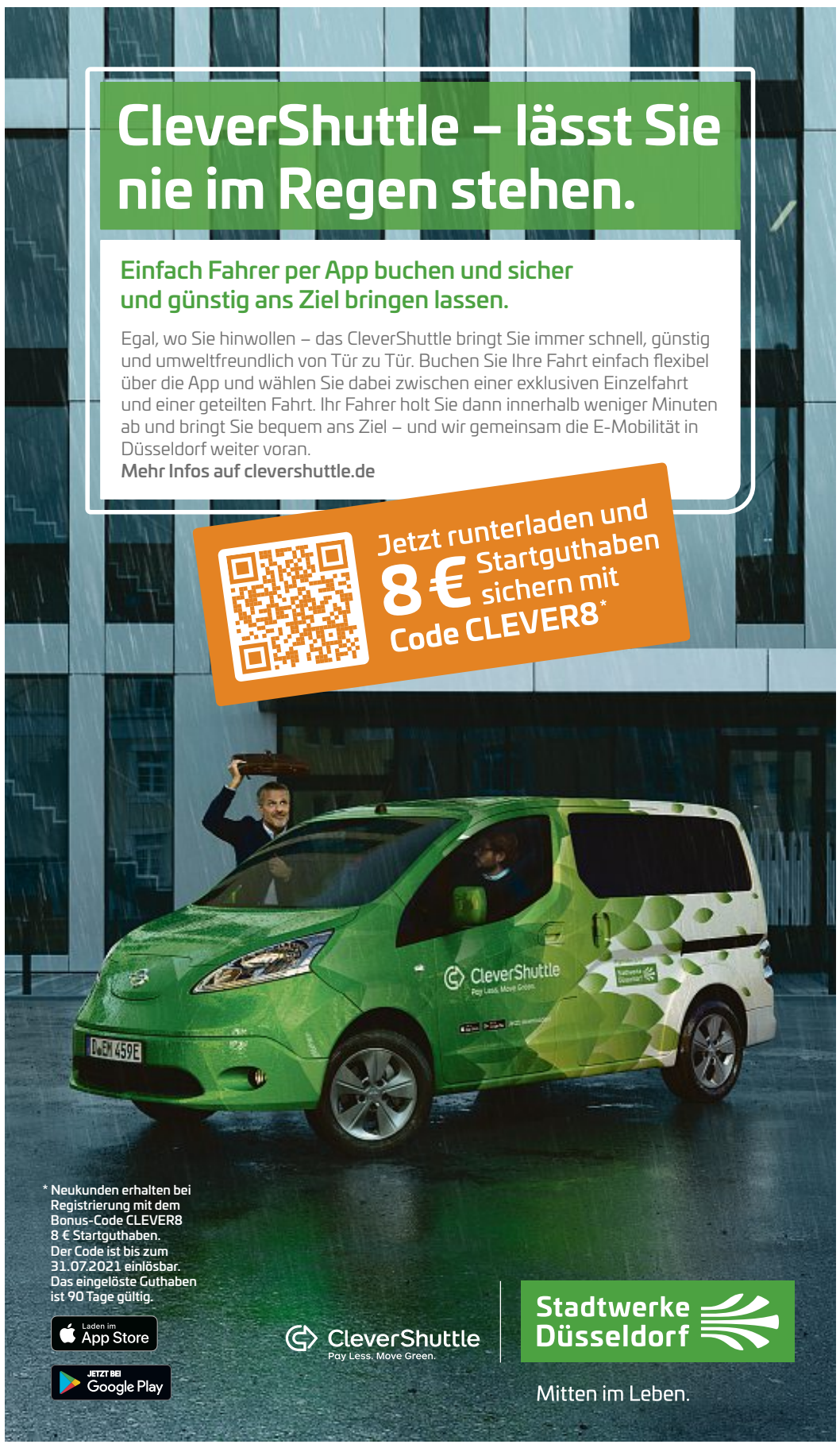
Am 29. November ist er in der Jubiläumsdoppelfolge des „Tatort“ (20.15 Uhr, ARD) dabei.

Auf einer Theaterbühne stand Moritz Führmann, der Ensemblemitglied im Düsseldorfer Schauspielhaus ist, seit dem ersten Lockdown nicht mehr. „Im Januar erst wieder“, sagt er. „Das Schauspielhaus ist in der schweren Zeit vorbildlich mit den Künstlern umgegangen. Ich verneige mich davor.“

Führmann selbst engagiert sich ehrenamtlich mit der Düsseldorfer Bürgerstiftung für Künstler, die in der Corona-Krise um ihre Existenz zittern müssen. „Die Bürgerstiftung hat den ersten Künstlerfonds aufgelegt, der Künstlern ganz unbürokratisch und direkt hilft. Was **Sabine Tüllmann**, Vorsitzende der Düsseldorfer Bürgerstiftung, und ihr Team auf die Beine stellen, ist grandios. Ich bin stolz, dass ich als Botschafter dabei sein darf.“

Der sympathische Schauspieler ist bei dem Ehrenamt mit ebenso viel Herzblut dabei wie bei seinem Beruf. Ist die Arbeit auf der Bühne oder vor der Kamera spannender? „Das ist wie beim Schreiner und Tischler. Beide arbeiten mit Holz. Aber es sind unterschiedliche Berufe. Im Theater ist man damit beschäftigt, die Emotionen aus der Entfernung in den Raum zu bekommen. Man muss mit seiner Kraft dafür sorgen, dass es groß wird. Beim Film macht es die Kamera groß. Es ist eine intensive Arbeit. Wenn etwa das ganze Team auf ein zuckendes Auge wartet, das die Kamera dann aufnimmt. Ich bin unendlich dankbar, dass ich beides machen darf, Theater und Film!“

Moritz Führmann mit seiner Frau Anna Schudt. Das Schauspieler-Ehepaar lebt mit seinen Kindern in Düsseldorf. Foto: dpa



Riesenrad leuchtet eine Woche lang in Orange

Anwalt **Achim Glade** vermisst das Leuchten des Riesenrads am Burgplatz so sehr, dass er jetzt gehandelt hat …

Von seinem Büro der Kanzlei „Glade Michel Wirtz“ im 8. Stock an der Kasernenstraße können er und seine 60 Kollegen das leuchtende Riesenrad in der Vorweihnachtszeit immer sehen. Doch jetzt im Lockdown dreht es sich nicht und leuchtet nur zwei Stunden in Rot. Da die Kanzlei wegen Corona ihre Weihnachtsfeier abgesagt hat, kam dem Juristen die Idee. Er fragte bei Betreiber **Oscar Bruch jr.** nach, ob das „Wheel of Vision“ im hellen Glanz erstrahlen könnte, die Stromkosten würden übernommen. „Das Wahrzeichen erstrahlen zu lassen ist auch ein Dank an die Düsseldorfer Schausteller und Gastronomen, die im Lockdown eine besondere Last tragen“, so Glade. Eine Woche lang wird es abends in Orange, der Firmenfarbe der Kanzlei leuchten. Gestern war Premiere.

Anwalt Achim Glade und Riesenrad-Betreiber Oscar Bruch jun. vor dem Riesenrad am Burgplatz, das eine Woche lang abends in Orange leuchten wird. Foto: Anke Hesse

Ein wenig Weihnachtsstimmung für Düsseldorf

Die Bratwurst schmeckt auch ohne Glühwein

Der Düsseldorfer Vincent (28) und die Stuttgarterin Janina (27) stärken sich nach ihrem Shopping-Trip mit einer Bratwurst. Fotos: Anke Hesse

Düsseldorf – Auch wenn die Weihnachtsmärkte dieses Jahr ausfallen, dürfen sich Düsseldorfer den traditionellen Weihnachtsmarktschmaus schmecken lassen. Zwar muss das Gedränge vor den Buden verhindert werden, aber auch mit etwas Distanz scheinen Bratwurst, Backfisch, Crêpes und Poffertjes genüsslich zu sein.

VON MICHELLE KOX
michelle.kox@express.de

Es ist ein kleiner Trostpreis für all diejenigen, die den Düsseldorfer Weihnachtsmarkt bereits vermissen oder sogar ihr Weihnachtsgeld damit verdienen. Denn während das Glühweintrinken bei besinnlichem Miteinander und weihnachtlicher Musik dieses Jahr ausfällt, muss zumindest auf die traditionellen Köstlichkeiten nicht verzichtet werden.

Von Bratwurst über Flammkuchen bis hin zu gebrannten Mandeln. Die kleinen bunten Marktbuden stehen grüppchenweise mit genügend Abstand in der Düsseldorfer Innenstadt verteilt und warten darauf besucht zu werden. „Ich bin froh, dass wir die Möglichkeit bekommen, zumindest ein bisschen Weihnachtsstimmung zu verbreiten“, sagt Standbesitzerin Nortrud Simon, deren gebrannte Mandeln über den ganzen Heinrich-Heine-Platz duften.

Zwar darf die Mahlzeit nicht an Ort und Stelle verspeist werden, aber die Düsseldorfer scheinen sich dennoch über den kleinen Ersatz ihrer Weihnachtsmärkte zu freuen und nehmen das Angebot dankend an. So wird vor allem in der Mittagszeit fleißig an den Ständen zugeschlagen. Das Paar Fernanda (25) und Joachim (20) stärkt sich am Freitagmittag in ihrer Pause mit einer Portion „Pasta aus dem Parmesan“ am Rathausplatz. „Wir arbeiten in einem Hotel und dort findet zur Zeit keine Gastronomie statt. Von daher kommen uns die Buden sehr gelegen“, erzählen uns die beiden. Auch Robert freut sich in seiner Mittagspause auf eine Bratwurst von der Kö. Am Wochenende plant er wieder mit seinem 3-jährigen Sohn und seiner Frau vorbeizukommen. „So ist Weihnachten wenigstens nicht ganz verloren“, erzählt der 41-jährige schmunzelnd. Die Freunde Vincent (28, aus Düsseldorf) und Jana (27, aus Stuttgart) runden ihren Shopping-Trip mit einer Bratwurst vom Kö-Bogen ab. „Wir vermissen den Weihnachtsmarkt so sehr. Das besinnliche Gefühl wird uns fehlen“, seufzt Vincent.

Robert (41) lässt sich die Wurst in seiner Pause schmecken.

Tochter Melanie Barth und Mutter Nortrud Simon sind zufrieden mit ihrer Mandelbude am Düsseldorfer Carsch-Haus.

Pasta aus dem Parmesan am Rathausplatz. Auch Fernanda (25) und Joachim (20) freuen sich über ihr leckeres Mittagessen.

Hallo Düsseldorf!

Der Bund Deutscher Architekten hat sich die Düsseldorfer Neubauten vorgenommen und das Ingenhoven-Tal und ein Bürohaus an der Berliner Allee 26 ausgezeichnet. Dazu gibt es auch eine Ausstellung im Stadtmuseum, die man sich aber leider nicht ansehen kann, da das Museum geschlossen ist. Corona lässt schön grüßen.

EXPRESS-Redakteur Fredy Lang

Wie begrüßen Sie Düsseldorf? Schreiben Sie uns (mit Foto): duesseldorf@express.de

Spruch des Tages

„Gib jedem Tag die Chance, der schönste deines Lebens zu werden."

Mark Twain
(1835 - 1910)
Schriftsteller

Zeitzeichen

Auf dem Postweg: 106 Personalausweise weg

Heute vor 20 Jahren sind auf dem Postweg von Berlin nach Düsseldorf 106 Personalausweise verschwunden.

Freund gesucht

Bagel (sechs Monate) ist zuckersüß, aber noch sehr schüchtern. Er benötigt Zeit und Geduld bis er seine Unsicherheit ablegt. Sein Kumpel Krümel hingegen ist bezaubernd und zeigt ihm täglich wie schön das Kuscheln mit dem Menschen ist. Die beiden suchen gemeinsam ein neues Zuhause. Infos unter 651 850.

Hier wird heute geblitzt

Geblitzt wird heute auf der Fischerstraße. Darüber hinaus muss aber an noch mehr Stellen in der Stadt mit Kontrollen gerechnet werden.

Das Gartenamt stellt in diesen Tagen in der Stadt elf Tannenbäume auf - sie sind zwischen sechs und 14 Metern hoch.

Die Corona-Krise beschert der Rheinbahn dieses Jahr ein historisches Rekord-Tief von 150 Millionen. Euro.

So erreichen Sie uns EXPRESS

Lokalredaktion EXPRESS
Königsallee 27
40212 Düsseldorf
Anzeigen-Service
Tel.: 02 11/83 82 22-22
Abonnenten-Service
Tel.: 08 00/1 452 452 (kostenlos)

02 11 / 1 39 30
duesseldorf@express.de
express.duesseldorf
@express24

Unfall wegen E-Scooter – zahlen will keiner

„Fragen Sie bei der Firma in Irland nach"

Patrick Lasch fiel über einen E-Scooter und verletzte sich. Auf den Behandlungskosten blieb er sitzen.
Foto: Hesse

Düsseldorf – Seit sie in Düsseldorf angeboten werden, sorgen sie für Ärger. Für die einen sind sie praktisch, um zügig von A nach B zu kommen – allen anderen Verkehrsteilnehmern sind sie ein Dorn im Auge. Wenn man nicht fast von einem E-Scooter umgefahren wird, stolpert man an der nächsten Ecke über eines der wild geparkten Gefährte.

VON JENNA MÜLLER
jenna.mueller@express.de

Genau das ist Patrick Lasch widerfahren. Der 77-Jährige war in Golzheim unterwegs, als er bei Dunkelheit über einen E-Roller stürzte, der achtlos auf dem Gehweg abgestellt war.

Folgen waren eine Schürfwunde am Schienbein, sowie schwere Prellungen an der Hüfte. Weil er genau auf seine Prothese gefallen war, hatte Lasch starke Schmerzen und musste sich in ärztliche Behandlung begeben, für die er um die 300 Euro bezahlen musste- aus eigener Tasche! Denn die Verantwortung für den Fall sollen sowohl das Ordnungsamt, als auch die Allianz, bei der die „Lime"-Roller versichert sind, von sich gewiesen haben.

„Ich stehe total alleine da", klagt Lasch. Ihm wurde nahegelegt, sich selbst an das Unternehmen aus Irland zu wenden, um den Unfall zu klären: „Das gibt es doch gar nicht." Lasch ist empört.

Als er sich bei der Allianz erkundigt, erfährt er, dass die Roller nicht einmal haftpflichtig versichert sind.

Das bringt das Fass für den 77-Jährigen zum überlaufen: „Da hat die Stadt ganz schön was versäumt!" Er findet: „Man kann doch erwarten, dass kontrolliert wird, dass die Roller vernünftig abgestellt werden. Sonst sind sie eine Gefahr für alle anderen."

Durch eine Stellungnahme der Allianz wird jedoch klar, warum die Roller keine Haftpflichtversicherung haben: „Bei der Haftpflicht kommt es darauf an, um welche Art von Roller es sich handelt", sagt eine Sprecherin. Das Rollermodell, über das Patrick Lasch stürzte, darf ohne Versicherung im Straßenverkehr genutzt werden: „Die Art von E-Scootern ist rein rechtlich mit dem Fahrrad vergleichbar. Roller mit einer Höchstgeschwindigkeit von bis zu 20 km/h unterliegen nicht der Betriebsgefahr." Deshalb kommt eine Haftung nicht in Betracht.

Ähnliches bestätigt auch ein Sprecher vom OSD: „Zunächst bedauern wir sehr, dass sich der Passant verletzt hat, uns ist der Fall bekannt und in Bearbeitung." Weiter erklärt er, dass für das Abstellen der Roller immer der jeweilige Nutzer verantwortlich ist: „Die Mitarbeiter achten zwar darauf, dass die E-Scooter ordnungsgemäß abgestellt werden - allerdings gelten für sie 'nur' die Vorschriften für Fahrräder, nicht die für Autos." Im Klartext: Die Fahrzeuge dürfen auch auf dem Gehweg abgestellt werden. Der OSD Sprecher betont aber auch: „Das bedeutet natürlich nicht, dass die Roller rücksichtlos geparkt werden dürfen."

Abschließend versichert er, dass die Stadt Düsseldorf bereits dabei ist, Konzepte zu entwickeln, um gerade in Fußgängerzonen das Abstellen der E-Scooter zu reglementieren.

Coding da Vinci Nieder-Rhein-Land

Foto: NRW-Forum
„Coding da Vinci" wird im Herbst des nächsten Jahres im NRW-Forum zu sehen sein.

Digitales Kunstspektakel kommt im Herbst 2021 nach Düsseldorf

Düsseldorf – Unter dem verheißungsvollen Titel „Coding da Vinci Nieder-Rhein-Land" findet im Herbst 2021 der Hackathon für offene digitale Kulturdaten in Düsseldorf und Köln statt und bringt Akteure aus den Kultur- und Technik-Communities in einem kooperativen Format zusammen. Das hat die Kulturstiftung des Bundes, Fördermittelgeberin des Wettbewerbs, im Oktober 2020 entschieden und nun bekannt gegeben.

„Wir freuen uns sehr, dass Coding da Vinci im kommenden Jahr nach Düsseldorf kommt", sagt Dinah Schwarz-Bielicky vom Kulturamt. „Mit dem Hackathon wollen wir die Sammlungen der Düsseldorfer Kulturinstitutionen sichtbarer und auf neue Weise digital erlebbar machen.

Die Vernetzung zwischen Kultureinrichtungen und Entwicklern und Entwicklerinnen hat zudem das Potenzial, ungewohnte Perspektiven auf das Kulturerbe unserer Stadt zu eröffnen."

Bei „Coding da Vinci Nieder-Rhein-Land" entwickeln Teams aus Hackern in nur wenigen Wochen Prototypen für Apps, Visualisierungen, Spiele, Webseiten oder interaktive Installationen. Hierfür nutzen sie Datenbestände von Kultureinrichtungen aus dem Rheinland und vom Niederrhein, schwerpunktmäßig aus den Kooperationsstädten Düsseldorf, Köln und Moers. Teilnehmen können unter anderem Entwickler, Grafik-Designer, aber auch Studierende der „Digital Humanities" und alle, die Spaß haben, digitale Kulturdaten neu zu präsentieren.

„Offene Daten sind weit mehr als nur Tabellen und Diagramme, das wird uns 'Coding da Vinci Nieder-Rhein-Land' mit dem Fokus auf Kulturdaten zeigen", freut sich Alice Wiegand, Projektleiterin von Open Data.